An einen Haushalt | Postentgelt bar entrichtet

Amtliche Mitteilung | Ausgabe 92 | September 2022

Marktgemeinde Grafenegg

Herbst im Schlosspark Grafenegg (Foto: Ursula Lang)

Diendorf • Engabrunn • Etsdorf • Grunddorf • Haitzendorf • Kamp • Sittendorf • Walkersdorf

Benzinverbrauch 4,7 – 4,9 l/100 km, CO_2-Emissionen 106 – 112 g/km (WLTP kombiniert). Symbolfotos. Die Verbrauchs- und Emissionswerte können je nach Einsatzbedingungen und verschiedenen Faktoren variieren (z.B. Fahrstil, Geschwindigkeit, Zuladung, Nutzung der Klimaanlage). *Aktionspreise inkl. Hybridbonus, Händlerbeteiligung und € 1.000,– Finanzierungsbonus gültig bei Leasing- oder Kreditfinanzierung über die FCA Bank. Voraussetzung: Bankübliche Bonitätskriterien, Wohnsitz/Beschäftigung in Österreich. Freibleibendes Angebot, nicht kumulierbar mit anderen Finanzierungsangeboten. Details auf www.fiat.at. Stand 07/2022.

LANGENLOIS
FRAGNER
fragner@fragnerkfz.at · www.fragnerkfz.at
Tel.: 0 2734 / 44 88-0 DW 99

Bauunternehmen - Zimmerei - Dachdeckerei

Schütz

Planungen
Energieausweise
Thermografie
Fertigteilbau

Wir sind Mitglied der ABAU

Weißenkirchen · Kottes · Krems T +43 2715/2298 www.schuetz-bau.cc

Wir suchen für unser Team in Weißenkirchen/Krems:

TIEFBAU-POLIER / FACHARBEITER

Wir begeistern mit Persönlichkeit, Kompetenz und Handschlagqualität – gestern, heute und in Zukunft!

- Abwechslungsreiche Aufgaben durch unterschiedlichste Bauvorhaben
- Wertschätzung für Deine Arbeit, mitarbeiterfreundliches Umfeld
- Familiäres Team, das immer ein offenes Ohr hat
- Moderner Maschinenpark
- Aufstiegs- und Karriereperspektiven im Unternehmen
- Baustellen in der Region – Du bist abends zuhause
- Entlohnung lt. Bau-KV + Überzahlung, zuzüglich Taggeld – bei entsprechender Qualifikation Überbezahlung & Prämie möglich!

Komm in das #TeamSCHÜTZ

„Durchs Reden kommen d'Leut zam" – wir freuen uns auf ein Gespräch!
Bewerbungen an: alice.schuetz@schuetz-bau.cc oder telefonisch 02715/2298

Foto: Michaela Kienast

Geschätzte GrafeneggerInnen, liebe Freunde!

Der Sommer eines herausfordernden Jahres ist zu Ende, so manches erfrischende Bad im Kamp war mir doch vergönnt. Dabei denke ich immer an einen Rat meiner Großmutter: „Man muss sich auch über die kleinen Dinge des Lebens freuen." Wie wahr in einem Jahr, in dem wir in eine noch ungewisse Zukunft blicken. Oder ist sie doch nicht so ungewiss? Energieversorgungssicherheit und Energiepreise sind das Thema Nr. 1, die österreichischen Gasspeicher sind zu 70% gefüllt, daher wird keine private Gasheizung kalt bleiben. Auch bei Heizöl, Pellets und Strom haben sich die Preise vereinfacht gesagt verdoppelt. Es gilt, was immer galt, wird eine Energieform teurer, so ziehen alle anderen nach. **„Never waste a good crises"** also: „Verschwende nie eine gute Krise" pflegte Winston Churchill einst zu sagen, und der hatte einige Krisen zu meistern. Was wollte er uns damit sagen, dass Krisen zu einem Umdenken, zu Innovationen und zu neuen Lösungen führen können! Diesem Vorbild dürfen wir uns annehmen.

Ich denke zurück an meine Kindheit: 1. Ölkrise 1973, die von wenig erfolgreichen Maßnahmen begleitet wurde wie autofreier Tag und den Energieferien.

An meine Jugend: die 2. Ölkrise 1979, die zu weitreichenden Entwicklungen führte, wie Niedertemperaturheizkessel mit über 90% Wirkungsgrad, Wärmepumpen für Heizung und Warmwasser, Autos, die statt 15 Liter auf 100 km die Hälfte und weniger verbrauchen. Wäre das alles passiert ohne diese Krisen? Und welchen zusätzlichen Schaden hätten wir der Umwelt in diesen 40 Jahren zugefügt? Wir als Gemeinde haben also den richtigen Weg eingeschlagen, Energie vor Ort über Sonnenstrom zu erzeugen, wir werden heuer noch mit 3 weiteren Anlagen ans Netz gehen. Ich bedanke mich auch bei unseren BürgerInnen und Betrieben, die unserem Beispiel folgen und selbst viele Photovoltaikanlagen installieren. In der EU wuchs der Anteil an Sonnenstrom binnen eines Jahres von 9 auf 12%, der höchste Anstieg in letzter Zeit.

Wir sehen in diesen schwierigen Zeiten auch, dass Systeme an ihre Grenzen stoßen und wundern uns, obwohl wir in NÖ übers Jahr gesehen zu 100% grünen Strom erzeugen. Wieso wir dann einen extrem hohen Strompreis zahlen? Hier ist eine Nachbesserung am System gefragt. Zwischenzeitlich hilft uns der Strompreis-Deckel und der NÖ Strompreisrabatt, die Kosten in den Haushalten trotzdem niedriger zu halten. Wir hören auch von möglichen Schwankungen und Überlastungen im Stromnetz, wodurch es zu einem totalen Stromausfall – einem „Blackout" – kommen könnte, wir sollten darauf vorbereitet sein, einige Tage ohne Strom auskommen zu müssen. Unser Zivilschutzbeauftragter Gemeinderat Ing. Christian Baumgartner hat Ihnen einen Leitfaden dazu in dieser Ausgabe zur Verfügung gestellt. Seitens der Gemeinde haben wir zu unseren vorhandenen Stromaggregaten ein weiteres bestellt, um in so einem Fall zumindest die wichtigste Infrastruktur wie Wasserver- und Abwasser-Entsorgung aufrecht zu halten.

Es sind noch viele Anstrengungen notwendig, um mehr Energieunabhängigkeit zu erreichen, aber wir sind auf dem richtigen Weg und werden diesen konsequent weitergehen.

Ich wünsche uns allen, dass wir möglichst gut durch die bevorstehende Heizsaison kommen und viel Erfolg beim Energiesparen.

Unseren Landwirten und Weinhauern, dass Sie eine erfolgreiche Ernte einfahren und wir bei der bevorstehenden Weintaufe ein „gutes Tröpferl" im Faß haben.

Ich bedanke mich bei meinem Team, im Gemeinderat, in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof und bei Ihnen, bei Euch, liebe MitbürgerInnen, für die aktive Mitarbeit.

Ihr / Euer Bürgermeister Ing. **Manfred Denk,** MBA

Sitzungstätigkeit im Gemeinderat

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 22.06.2022 beschlossen:

- **Freigabe der Budgetmittel für das „Kindersommerferienspiel 2022“**

Für das 13. Kinderferienspiel der Gesunden Gemeinde Grafenegg das für Kinder im Alter vom 6. bis zum 12. Lebensjahr an 16 Tagen ein sehr reichhaltiges und interessantes Programm (21 verschiedene Aktivitäten) geboten hat, wurden zur Durchführung die im Voranschlag 2022 vorgesehenen Budgetmittel in der Höhe von € 2.000,00 beschlossen und freigegeben.

- **Ankauf von „Gemdat-Softwaremodulen“ für die Gemeindeverwaltung**

Für die Gemeindeverwaltung wurde der Ankauf von zwei Softwaremodulen („Digitale Amtssignatur und „Kostenrechnung-k5 Finanzmanagement“) bei der Firma „gemdat NÖ“ zum Gesamtpreis (einmalig) von € 2.466,00 (inkl. Mwst.) sowie mit jährlichen Wartungsgebühren von € 506,76 (inkl. Mwst.) getätigt.

- **die Vergabe von Arbeiten:**

– zur flächendeckenden Rattenbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz der MG Grafenegg
– betreffend Straßensanierung bzw. auch Asphaltierung in der KG Engabrunn (Göttweigerzeile) und in der KG Etsdorf (Zufahrt zur ehemaligen „Kläranlage“)

Die Gesamtbruttokosten für diese Maßnahmen betragen insgesamt € 44.336,00.

- **Freigabe von Budgetmittel zur Attraktivierung der „Kampwiese“**

Als erste Grundausstattung zur Attraktivierung der „Kampwiese Etsdorf/Sittendorf“ wurde der Ankauf von 4 flachen Bänken (Fa. Freispiel) und 2 Sitzgruppen (Fa. Hackl) inkl. Bodenverankerungen zum Gesamtbruttopreis von € 6.722,21 beschlossen. Für dieses Projekt wurden heuer insgesamt Kosten in der Höhe von € 10.000,00 freigegeben.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12.07.2022 beschlossen:

- **den Bericht über die unangemeldete Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 22.06.2022**

Im Rahmen dieser Prüfung wurde die Kassengebarung und die Belegsammlung einer unangemeldeten Kontrolle unterzogen. Es wurden vom Prüfungsausschuss keine Mängel festgestellt und keine Beanstandungen getroffen. Der Prüfungsausschuss stellte die zweckmäßige, sparsame und wirtschaftliche Gebarung der Marktgemeinde fest. Der Gemeinderat hat dies einstimmig zur Kenntnis genommen.

- **diverse Förderansuchen von Vereinen und Institutionen**

Die Ansuchen folgender Vereine und Institutionen, mit einer Gesamtfördersumme von € 20.653,00, wurden genehmigt: Musikverein Etsdorf-Haitzendorf; Gesang- und Musikverein Haitzendorf; Kulturenschutzverein Langenlois und Umgebung (Beitrag für Hagelabwehr); Pfarre Engabrunn (Zuschuss zur Kirchturmrenovierung) und Spende zur Durchführung der „Pfingstsammlung“ (Aktion der BH Krems zur Organisation eines 2-wöchigen Ferienaufenthaltes für erholungsbedürftige Kinder des Bezirks Krems)

- **die Vergabe der EDV-Ausstattung für die VS Grafenegg-Haitzendorf**

Die Vergabe der EDV-Ausstattung für die Volksschule Grafenegg-Haitzendorf, erfolgte so wie bei der VS Grafenegg-Etsdorf, an den Billigst- bzw. Bestbieter, die Firma EDV-Eder aus Gedersdorf, zum Gesamtbruttopreis von € 57.585,00.

- **die Vergabe der Einbauten- und Straßenbauarbeiten 2022**

betreffend den Straßenbau (Asphaltierung der Fahrbahn sowie des Gehsteiges) in der KG Etsdorf (Grünweg) und für diverse Instandhaltungsarbeiten und Kleinbaumaßnahmen im Gemeindegebiet Grafenegg. Diese Arbeiten wurden an die Firma PORR aus Krems zum Gesamtbruttopreis von € 167.910,00 vergeben.

- **die Bestellung eines neuen Geschäftsführers für die E-H Liegenschaftsverwaltungs-GmbH**

Die E-H Liegenschaftsverwaltungs-GmbH besteht aus drei Gesellschaftern und zwar: Sparkasse und Raiffeisenbank Langenlois sowie der MG Grafenegg mit einer Gemeindebeteiligung von 33,42 %. Da der bisherige Geschäftsführer der E-H Liegenschaftsverwaltungs-GmbH, Herr Bgm. a.D. Anton PFEIFER, per 31.12.2021 auf das Amt des Bürgermeisters der Marktgemeinde Grafenegg verzichtet hat und seinen Rücktritt als Geschäftsführer per 31.08.2022 erklärt hat, wurde die Bestellung eines neuen Geschäftsführers durch den Gemeinderat erforderlich. In dieser Funktion folgt ihm nun ab 01.09.2022 Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA nach.

- **den Vertrag mit der ÖBB-Infrastruktur AG und dem Land NÖ betreffend die Planung, die Realisierung, den Betrieb, die Betreuung und Instandhaltung der Bike&Ride-Anlage „Bahnhof Etsdorf-Straß" sowie deren Finanzierung bzw. Bezuschussung**

- **eine Stellungnahme zu den ergänzenden Umweltverträglichkeits-gutachten betreffend das Vorhaben „Tagbau Grafenegg" der Fa. Rohrdorfer Sand und Kies GmbH**

- **einen Grundankauf zur Erlangung der notwendigen Widmungsart betreffend Nachnutzung der ehemaligen Kläranlage bzw. des Feuerwehrübungsplatzes in Etsdorf am Kamp**

- **ein unbefristetes Dienstverhältnis für einen Bauhofmitarbeiter**

WAHLSERVICE ZUR **BUNDESPRÄSIDENTEN-WAHL** 2022

Am 9. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb wurde an alle wahlberechtigen Bürger im September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022" zugestellt. Wahlkarten können nicht telefonisch bestellt werden. Es gibt drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen. Näheres finden Sie auf www.grafenegg.gv.at

AMTLICHE MITTEILUNG

Wir arbeiten in Ihrer Nähe.

ÖBB INFRA

Umbau Bahnhof Etsdorf-Straß

Wann und wo?
Aufgrund von Bauarbeiten wird der Bahnhof Etsdorf-Straß von **14.10.2022** bis **17.10.2022** und **21.10.2022** bis **10.11.2022** gesperrt.

In dem oben genannten Zeitraum wird ein **Schienenersatzverkehr** zwischen **Krems** und **Fels am Wagram** eingerichtet. Bitte beachten Sie den Aushang vor Ort.

Der Zugang zum Bahnsteig 2 vom Weinbergweg sowie Bahnstraße ist von **12.09.2022** bis **10.11.2022 gesperrt**.

Bahnsteig 2 ist von **12.09.2022** bis **13.10.2022** vom Bahnsteig 1 über den Personendurchgang erreichbar und kann von Bahnkunden benutzt werden.

Wir versuchen, die Unannehmlichkeiten für Sie als Anrainer:in so gering wie möglich zu halten. Leider können wir Lärm und Staub nicht gänzlich vermeiden. Wir bitten um Verständnis, dass derartige Maßnahmen notwendig sind, um einen sicheren Bahnbetrieb zu gewährleisten.

Haben Sie noch Fragen?
Wenden Sie sich bitte an infra.kundenservice@oebb.at
Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.
Fahrplanauskünfte: oebb.at | streckeninfo.oebb.at | **05-1717** | Scotty mobil.

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

Impressum: Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG, Wien, Herstellung: Gerin Druck GmbH, Wolkersdorf

PETITION – **JA ZUR ERHALTUNG VON 45 HEKTAR FRUCHTBAREM ACKERLAND!**
NEIN ZUM KIES-TAGBAU-VORHABEN IN GRAFENEGG!

Seit über drei Jahren läuft in Grafenegg ein Umweltverträglichkeitsprüfungs-Verfahren (UVP) zu einem industriellen Kies-Tagbau-Großvorhaben. Das Ausmaß ist enorm: 45 Hektar – dies entspricht 72-mal der Fläche des Haitzendorfer Fußballplatzes!

Text und Fotosimulation (nur See 1): Bürgerinitiative Lebensqualität Grafenegg

Die Bürgerinitiative „Lebensqualität Grafenegg“ setzt sich seit über drei Jahren entschlossen für die Erhaltung der hochwertigen Ackerflächen und natürlichen Ressourcen ein, denn es besteht eine unlösbare Konfliktzone.

Das „Vorhabensgebiet“ liegt

- unmittelbar vor den Wohnnachbarschaften,
- direkt gegenüber dem historischen und bewohnten Kurhof-Gebiet,
- direkt angrenzend an das Wasserwirtschaftliche Vorranggebiet und Grundwasserschongebiet der Region,
- direkt angrenzend an die Natura 2000 / Flora-Fauna-Habitat (FFH) Gebiete entlang des Flusses Mühlkamp,
- unmittelbar vor dem bedeutsamen Musik- und Kulturstandort Schloss Grafenegg und der Freiluft-Bühne.

Dieses potentielle Großvorhaben widerspricht den viel propagierten Nachhaltigkeitszielen, den Umwelt- und Bodenverbrauchs-Zielen sowie der dringenden Forderung zur Versorgungssicherheit mit Grundnahrungsmitteln! Zusätzlich gefährdet es die Kulturstrategie des Landes NÖ!

Bitte unterstützen Sie diese PETITION mit Ihrer Unterschrift. openpetition.eu/!fpmrh

2D-Barcode fürs Handy:

openpetition.eu/!fpmrh

Informationen & Rückfragen bitte an:
Bürgerinitiative Lebensqualität Grafenegg
Tel. 0664/2818714
bikamp@gmx.net
www.buergerinitiative-lebensqualitaet-grafenegg.at

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL NÖ . Baugebiet Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems
+43 50 626-1401
porr.at

PORR

Das war „100 Jahre NÖ“ in Krems

Am 25. und am 26. Juni feierten Tausende in ganz Niederösterreich im Rahmen der Bezirksfeste die Eigenständigkeit des Bundeslandes Niederösterreich. 22 Städte mit ihren umliegenden Regionen zeigten, was unser Land ausmacht!

So präsentierte sich auch unsere wirtschaftlich und vor allem kulturell bedeutende Marktgemeinde. Bei der längsten Weinbar kredenzten Winzer der Weinbauvereine Etsdorf-Walkersdorf und Engabrunn den Gästen edle Tropfen aus ihren Kellern. Auf der Bühne am Dominikanerplatz in Krems hatten aber auch Markus Denk – er trug Gedichte seiner Uroma Juliana Denk vor – und der Gesangverein Haitzendorf ihren großen Auftritt. In Teamarbeit mit der Faschingsgilde Etsdorf, Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, GGR Stefanie Haidvogel und weiteren Helfern wurde in vielen Arbeitsstunden ein Festwagen gestaltet, der beim Umzug am Sonntag – zur Freude Aller – im Einsatz war.

Weitere Fotos finden Sie in der „Fotogalerie“ der Homepgage der MG Grafenegg unter **www.grafenegg.gv.at/Fotogalerie**

Fotos und Text: MG Grafenegg

Kulinarische Köstlichkeiten und edle Weine wurden sichtlich genossen.

Der Grafenegger Festwagen beim Umzug.

Foto: Prager

Der Gesangverein Haitzendorf unter der Leitung von Uwe Scheer auf der Bühne am Dominikanerplatz. Markus Denk trug die Mundartgedichte seiner Uroma Juliane Denk vor. Ein Wiederhören mit dem Gesangsverein Haitzendorf gibt es übrigens wieder am 23. Jänner 2023. Nähere Infos im Veranstaltungkalender auf Seite 53.

ROTES KREUZ EHRTE **BLUTSPENDER AUS GRAFENEGG**

Am Mittwoch, 10. August, fand im Festsaal der Gartenbauschule nicht nur eine Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes Langenlois statt, sondern es wurde auch eine Reihe von Blutspendern für ihr besonderes Engagement geehrt. 18 Blutspenderinnen und Blutspender erhielten von Bezirksstellenleiter Lukas Hausdorf und Karl Mittermayer Ehrenmedaillen – von der bronzenen bis zur goldenen Verdienstmedaille mit goldenem Lorbeerkranz. An den Auszeichnungen nahm auch Sabine Kohlbauer teil, Gebietsbetreuerin der Blutspendezentrale für den Bezirk Krems.

Aus der Marktgemeinde Grafenegg erhielt Maria Schrabauer aus Haitzendorf die silberne Verdienstmedaille, die es für 50 Blutspenden gibt.

Weitere Blutspendetermine finden Sie auf unserer Serviceseite 55.

Alle ausgezeichneten Blutspenderinnen und Blutspender.

NEUWAHL DES **ROTKREUZ-BEZIRKSSTELLENLEITERS** LANGENLOIS

Fotos: Chris Leneis, Text: Rotes Kreuz Langenlois

Die neue Führungsriege der Bezirksstelle Langenlois stellt sich vor: Bezirksstellenleiter Lukas Hausdorf, seine Stellvertreter sind David Himmetzberger und Thomas Gotthard.

Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, LAbg. Josef Edlinger und Vizepräs. Hans Ebner gratulierten recht herzlich.

v.l.n.r.: Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, Bezirksstellenleiter-Stv. David Himmetzberger, neugewählter Bezirksstellenleiter Lukas Hausdorf, Bezirksstellenleiter-Stv. Thomas Gotthard, LAbg. Josef Edlinger, NÖ Rotkreuz Vizepräs. Hans Ebner

Hörmann
Montage und Handels GmbH
Wir bringen Ihre Türen & Tore in Bewegung!
Neu SCHAU RAUM in Stratzdorf
A-3491 Straß
Sonnenweg 5
Tel.: +43 (0)676 / 92 77 824
www.hoermann-montage.at
office@hoermann-montage.at
Tore • Türen • Antriebe • Zaunsysteme • Ersatzteile

FREUNDESKREIS-LUNCH IN GRAFENEGG

Am Sonntag, dem 14. August, fand nach der Matinee Anima Eterna Brugge mit Dirigent Pablo Heras-Casado ein Lunch im Schlosspark für die Musikfreunde/innen des Freundeskreises Grafenegg statt.

Vertreten waren unter anderem Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Dr. Philipp Stein von der Grafenegg Kulturbetriebs GmbH.

Foto und Text: MG Grafenegg

v.l.n.r.: Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Dr. Philipp Stein, GF Grafenegg Kulturbetriebs GmbH

ECHTE HANDARBEIT

Wir bezeichnen uns selbst als Handwerksbäckerei. Das machen wir als bewusste Abgrenzung zu Industriebäckereien. Denn diesen Unterschied zu kennen, ist sehr wichtig.
Unser Brot mag vielleicht nicht jeden Tag gleich aussehen (das darf auch so sein bei Handwerksbäckerbrot!). Aber wir können versichern, dass jedes Brot jeden Tag mit der gleichen Liebe, mit gleich viel Zeit, mit gleich hochwertigen Zutaten und gleich viel handwerklicher Passion hergestellt wird. Unser Arbeitsaufwand ist hoch, aber es lohnt sich allemal!

BÄCKEREI-CAFÉ JAKOB KARL BRAUN

Etsdorf am Kamp, Schlossstraße 1 baeckerbraun@gmail.com 02735 5733
www.baeckerei-braun.at www.facebook.com/baeckerbraun @baeckerei.braun

Öffnungszeiten: Mo-Sa 6:00-12:00 und Mi-Fr zusätzlich 15:00-18:00 (durchgehend)

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,7-6,4 l/100km. CO_2-Emissionen kombiniert: 129-146 g/km. Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO_2-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs. Stand 07/2022. Symbolfoto.

135 JAHRE Birngruber
Krems • Tulln • Langenlois
3500 Krems, Gewerbeparkstraße 26, Telefon +43 2732 891-491
E-Mail: audi-krems@birngruber.at
3550 Langenlois, Wiener Straße 50, Telefon +43 2734 2414
E-Mail: langenlois@birngruber.at
www.birngruber.at

UNSER GEMEINDEWALD – DIE GRÜNE LUNGE DER GEMEINDE UND SCHUTZZONE FÜR UNSER WILD!

Foto und Text: GGR Maria Forstner

Wenn wir von Wald sprechen, denken wir an große schattenspendende Bäume, Pilze suchen und Wild beobachten. Wir denken beim Pflanzen der Bäume an die nächsten Generationen, denn Bäume wachsen langsam und stetig.

In unserem Gemeindewald sind im letzten Jahr viele kranke und tote Bäume – sie waren durchschnittlich älter als 100 Jahre – gefällt worden. Dieses Vorhaben bedarf einer genauen Absprache mit der Behörde und dem Förster des Bezirkes. Kleines „Überholz" sollte im Wald verbleiben, um neu wachsende Pflänzchen zu schützen und den Wildverbiss etwas einzudämmen. Große Äste, die auf dem Waldboden liegen, dürfen von unseren Gemeindebürgern gerne unentgeltlich gesammelt und zum Heizen verwendet werden.

Personen, die gerne im Gemeindewald Bäume schneiden möchten, müssen sich auf dem Gemeindeamt oder beim Bauhofleiter melden. Dieses Holz muss gestapelt, gemessen und auch bezahlt werden.

Eine Aufforstung im Gemeindewald ist derzeit nicht erforderlich, da bei der Rodung „Samenbäume" (Eiche, Wildkirsche, Ahorn und Akazie) im Bestand geblieben sind und somit eine Naturverjüngung durch herabgefallene oder angeflogene Samen erfolgt. Der große Vorteil der Naturverjüngung besteht in der Kosteneinsparung (kein Pflanzenkauf, keine Pflanzarbeit) und die optimale Anpassung der Jungbäume an den vorhandenen Standort.

- Um-, Zu- und Neubau von Gebäuden
- Fassadengestaltung, Revitalisierung
- Kanal-, Wasser-, Gas- und Stromanschluss
- Planung, Einreichung und Ausführung als Generalunternehmer

SEDLMAYER Ges.m.b.H.
BAUUNTERNEHMEN
3484 Grafenwörth, Kleiner Wörth 26
Telefon: 02738 / 2377 Fax 02738 / 2377-18
sedlmayer@swietelsky.at
www.bm-sedlmayer.at

Generalsanierung der Volksschule Grafenegg-Haitzendorf

Foto: Christian Leneis, NÖN

v.l.n.r.: Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, Baumeister Ing. Christian Lakner, Bauhofleiter Gerhard Kowar und VBgm. Franz Klein.

Die über 150 Jahre alte Volksschule in Haitzendorf, die in den Jahren 1954 und 1989 erweitert wurde, wird seit Februar des heurigen Jahres modernisiert und einer Generalsanierung unterzogen. Im Herbst 2023 soll der Umbau, dessen Kosten sich auf 2,3 Millionen Euro belaufen, abgeschlossen sein. Durch die Neustrukturierung wird es hier zukünftig einen zeitgemäßen und barrierefreien Unterricht geben.

Nach Abschluss der Arbeiten wird die Gemeindezeitung ausführlich darüber berichten.

Bau.Media. GmbH
Architektur | Werbung
Baumeister Ing. Christian Lakner 3492 Etsdorf , Untere Marktstraße 1 | Tel. +43 (0) 2735 77 188 | www.baumedia.co.at Edda Lakner

KRÄUTERWANDERUNG DER ETSDORFER FRAUEN

Foto: Barbara Fragner, Text: Verena Krammer

„Frauenkräuter – Entdecke die Kraft der Natur" war das Motto der Kräuterwanderung mit Andrea Pichler am 10. Juni. Zahlreiche Interessierte der Marktgemeinde Grafenegg und Umgebung konnten begrüßt werden. Bei einer Wanderung entlang des Kamps wurde die Heilwirkung von Wildkräutern erklärt. Beim anschließenden Workshop konnten die interessierten Teilnehmerinnen selbst Naturprodukte herstellen und den spannenden und informativen Nachmittag gemeinsam ausklingen lassen.

HERBST-RABATTPUNKTE-AKTION
20%,15% Rabattpunkte gültig vom 19. bis 30. September auf Schuhe und Taschen ausgenommen der Marken On, Lowa und Meindl (es gilt der 10% Rabatt) und dem Kauf von Geschenkgutscheinen

Holistic Pulsing - Cranio Sacrale Balance
Wohlfühlanwendungen - Aromaöle - Kräuterkurse

Ruhezone
Energetikpraxis Andrea Pichler

Ruhezone - Andrea Pichler
Dipl. Energetikerin (TCM), Dipl. Kräuterpädagogin
A-3492 Walkersdorf, Kampzeile 4 | 0664/51 56 567
andrea.pichler@aon.at | **www.ruhezone-energetik.at**

Hunde Zentrum

www.hunde-zentrum.at

*Hundezentrum, das ist **professionelles Hundetraining** und **liebevolle Fellpflege.***

Hundetraining: 0664 88439151, Karin Guttmann
Hundefriseurin: 0660 4080788, Andrea Dreier

DER BEZIRK KREMS IST WIEDER **EIN GROSSES STÜCK SAUBERER**

Fleißige Hände sammelten achtlos weggeworfenen Abfall von den Wegesrändern des Bezirks. Vier von ihnen wurden für ihre gute Tat beim Gewinnspiel belohnt.

Größte und erfolgreichste Umweltaktion

Die größte Umweltaktion des Landes Niederösterreich ging heuer in seine 16. Runde. Sah es zu Beginn der Aktion so aus, als könnten pandemiebedingt wieder nur Familien am Frühjahrsputz teilnehmen, so entwickelte sich die Infektionslage positiv und die Aktion konnte traditionell auch wieder von Vereinen und großen Gruppen genutzt werden. Tatkräftig wie jedes Jahr unterstützte der GV Krems alle fleißigen Sammlerinnen und Sammler mit der orangen Ausstattung: Handschuhe, Warnwesten und Sammelsäcke, die kostenlos in jedem der 17 Wertstoffsammelzentren übernommen wurden.

Kerstin Fink und ihre beiden Söhne Leon und Jonas zählen zu den glücklichen Gewinnern und haben sich ihren Picknickkorb von Abfallberater Günter Weixelbaum (links) und GV Krems-Obmann Anton Pfeifer abgeholt.

Abfallberater Günter Weixelbaum (links) und Anton Pfeifer, Obmann des GV Krems, übergeben Barbara Winkler und ihrem Sohn Sebastian ihren Gewinn.

Gewinnspiel und Gewinner

Auch in diesem Jahr gab es wieder Picknickkörbe mit Porzellangeschirr, 30 Euro Einkaufsgutscheine für regionale Spezialitäten und das Koch.Kunst.Buch mit vielen Rezepten zur Restverwertung zu gewinnen. Familie Schinko aus Steinaweg, Barbara und Sebastian Winkler aus Senftenberg, Kerstin Fink mit ihren Söhnen Leon und Jonas aus Etsdorf sowie Emilie Richter aus Zöbing sind die glücklichen Gewinner und holten sich ihren Gewinn persönlich im Langenloiser Verbandsbüro ab.

Fotos und Text: GV Krems

Abfallberater Günter Weixelbaum (links) und GV Krems-Obmann Anton Pfeifer gemeinsam mit Gewinnerin Emilie Richter und Hund Jimmy, der sein Frauchen bei jedem Spaziergang in und rund um Zöbing während des Jahres zum Sammeln motiviert.

Familie Schinko aus Steinaweg hat ihre neue Picknick-Ausstattung gleich nach der Preis-Übernahme beim Badeausflug getestet. Abfallberater Günter Weixelbaum (rechts) und Obmann Anton Pfeifer gratulieren sehr herzlich zum Gewinn.

„BLACKOUT“ – WANN IST ES SO WEIT?

Ein „Blackout“ – ein plötzlicher, überregionaler und länger andauernder Strom- und Infrastrukturausfall – ist kein gewöhnlicher Stromausfall, den schon viele von uns erlebt haben. Bei diesem Szenario ist ein zeitgleicher Ausfall der Stromversorgung in weiten Teilen Österreichs, wenn nicht gar Europas zu erwarten. Dieser passiert innerhalb weniger Sekunden und ohne jegliche Vorwarnung. Die vollständige Wiederherstellung der Stromversorgung kann Stunden, wenn nicht sogar Tage dauern. Aber nicht nur das: Mit einem derartigen Stromausfall fallen zeitnah auch so gut wie alle anderen lebenswichtigen und stromabhängigen Infrastrukturen (Transport, Kommunikation, Versorgung, Wasser und so weiter) aus oder stehen nur mehr mit einer eingeschränkten Funktionalität zur Verfügung. Ein derart weitreichendes Ereignis können wir uns kaum vorstellen, da wir so etwas noch nicht erlebt haben, aber: Wären Sie und Ihre Familie, Ihre Gemeinde oder Ihr Unternehmen auf ein solches Ereignis vorbereitet? Seien Sie gewarnt: Es geht heute nicht mehr um die Frage OB, sondern WANN wir einen Blackout erleben werden …

Überlegen Sie sich folgende Punkte und treffen Sie entsprechende Vorsorgen:

Mobilität:

- Ohne Strom können Sie Ihr Auto nicht mehr tanken. Öffentliche Verkehrsmittel fahren nicht mehr.
- Können Sie noch zur Arbeit? Macht es überhaupt Sinn – auch in Ihrer Arbeit gibt es keinen Strom.
- Können Sie Ihre Kinder von der Schule, Kindergarten etc. abholen?
- Vereinbaren Sie einen Familientreffpunkt für den Fall des Falles! Am besten zu Hause.

Lebensmittelversorgung:

- Ohne Strom bleiben die Geschäfte geschlossen (Zahlungssysteme, automatische Türen etc. funktionieren nicht).
- Haben Sie für mindestens zwei Wochen Lebensmittel vorrätig?
- Sind die Haustiere versorgt, kommen evtl. Kinder oder andere Verwandte zu Ihnen?

Wasserversorgung:

- Pumpen können das Wasser nicht mehr bis zu Ihnen ins Haus bzw. in die Wohnung befördern. Daher ohne Strom auch kein Wasser.
- Haben Sie einen Wasservorrat für Ihre Familie? Oder vielleicht sogar einen Brunnen mit Handpumpe?

Geld und Finanzen:

- Bankomaten funktionieren nicht mehr.

Kommunikation:

- Kein Computer, kein Handy, kein TV, kein Radio = keine Information. Die fehlende Information verängstigt die Menschen.
- Haben Sie ein Notradio, z.B. ein Kurbelradio?

Medizinische Versorgung:

- Ist ihre Hausapotheke gut ausgestattet?
- Haben Sie die wichtigsten Medikamente vorrätig?

Sicherheit:

- Alarmanlagen funktionieren nicht. Elektrische Türen und Tore brauchen eine Notentriegelung.
- Achten Sie auf Ihr Hab und Gut. In jeder Katastrophensituation gibt es auch Menschen, welche die Not anderer ausnutzen.

Versuchen Sie einen Tag lang ohne Strom auszukommen – und Ihnen werden noch weitere Punkte einfallen, in welchen Sie Vorsorgen treffen müssen! Weitere Infos siehe auch „Krisenfester Haushalt“ auf **www.noezsv.at.**

Text: Christian Baumgartner

NEUE SITZGRUPPE AUF DER KAMPWIESE

Die Kampwiese in Etsdorf ist ein netter und beliebter Treffpunkt für viele BürgerInnen. Auch die Jugend trifft sich dort besonders gerne.

Eine Sitzgelegenheit aus Holz war leider vor ca. einem Jahr kaputt gegangen. Einige Jugendliche aus Kamp, Etsdorf und Engabrunn haben nun die Initiative ergriffen und gemeinsam mit GR Stefan Meerskraut und Familie Traht eine neue Sitzgruppe – bestehend aus Tisch und zwei Bänken – aus alten Paletten hergestellt. Seit Mitte August steht diese neue Sitzgelegenheit nun auf der Kampwiese und lädt alle Spaziergänger, Kinder und Jugendliche ein, dort zu verweilen.

Sitzgruppe gebaut von Jugendlichen aus Engabrunn, Etsdorf, Kamp, Sittendorf und Feuersbrunn mit GR Sonja Trath und GR Stefan Meerskraut

Ihr Verkaufsberater
aus der Gemeinde:
Christian Maringer

mazda

AUTOHAUS GRUBER
Wir bringen Bewegung

HYUNDAI

www.autohaus-gruber.at | christian.maringer@autohaus-gruber.at
Tel. 02735/2563-26 | 3493 Kammern, Hauptstraße 1

STATISTIK AUSTRIA – **UMFRAGE PIAAC** IM SEPTEMBER

Im September startet österreichweit die Erhebung über Alltagsfähigkeiten Erwachsener (PIAAC). PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies.
Die Erhebung wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert und in Österreich vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und vom Bundesministerium für Arbeit beauftragt. Für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich. Wir befragen österreichweit Erwachsene im Alter zwischen 16 und 65 Jahren.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- Die Erhebung findet von September 2022 bis April 2023 statt. Statistik Austria wählt per Zufallsstichprobe Erwachsene in ganz Österreich aus.
- Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, kann mit einer Erhebungsperson einen passenden Termin vereinbaren.
- Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.

Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro. Diese können dann zwischen einem Einkaufsgutschein und der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Weitere Informationen:
www.statistik.at/piaac
piaac@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8488 (Mo-Fr 8-17 Uhr)

LAPTOP-KAUF MIT EINEM „NACHHALTIGEN“ GUTEN GEFÜHL

Ein Erfahrungsbericht von Petra Jami, Etsdorf:

Bei meiner Suche nach einem Laptop half mir der Tipp von einem Freund: Hast Du schon bei second-hand Computern geschaut? Diese werden von eigens darauf spezialisierten IT-Firmen angeboten.

Einen guten Überblick über Angebote an verschiedensten gebrauchten und erneuerten Elektronik-Geräten wie Handys, Tablets, Laptops, Monitore, Kameras oder auch Audiogeräte findet man im Internet. Wie neu, nur besser – 100 % nachhaltiger, Reduktion von CO_2 und Elektroschrott sowie Unterstützung der Kreislaufwirtschaft.

Alle Geräte sind professionell und vollständig erneuert und um bis zu 40 % günstiger. Mindestens 12 Monate Garantie und 30 Tage Zeit zum Testen geben auch Sicherheit beim Kauf gebrauchter Produkte.

Gute Beratung erhält man als technischer Laie über das Service-Telefon. Für detaillierte Auskünfte ruft der technische Support verlässlich zurück und unterstützt kompetent und äußerst freundlich bei der Auswahl geeigneter Produkte. Auch der Versand funktioniert einwandfrei.

Foto: Petra Jami, Text: Petra Jami, GGR Monika Henninger-Erber

Die Firma, bei der ich gekauft habe, pflanzt für jedes erworbene Gerät sogar einen Baum!

Aus eigener Erfahrung kann ich gebrauchte und erneuerte Laptops wirklich weiterempfehlen.

IHR REISEBÜRO
IN LANGENLOIS

Raiffeisen Reisen
Ganz persönlich.

WILMA HAMMERLE
Meine Spezialgebiete: Indischer Ozean, Karibik, Badeziele im Mittelmeer
Mein Insider-Tipp: Inselhüpfen in den Seychellen ist die perfekte Art, die Naturschönheiten der Inseln zu entdecken und an den schönsten Stränden der Welt Energie zu tanken. Auf Praslin finden Sie die einzigartige „Coco de Mer“, La Digue begeistert mit ihren wuchtigen Granitfelsen und Mahé verzaubert mit einer üppig bewachsenen Bergwelt.

JOSEF DOPPLER
Meine Spezialgebiete: Ostafrika, USA, Wander- und Trekkingreisen weltweit
Mein Insider-Tipp: Obwohl ich schon 23 Mal den Kilimanjaro in Tansania bestiegen habe, verursacht das einzigartige Panorama vom Gipfel aus immer wieder pure Gänsehaut. Ebenfalls unvergesslich ist eine Trekkingreise zum Basiscamp des Mount Everest. Es gibt keinen majestätischeren Anblick als den auf die höchsten Gipfel der Welt.

SANDRA SCHÄFFEL
Meine Spezialgebiete: Kreuzfahrten, Indischer Ozean, Mittelamerika, Griechenland
Mein Insider Tipp: Eine Kreuzfahrt mit einem der drei Großsegler von Star Clipper verspricht einen Hauch von Romantik und Abenteuer. Ungezwungenes Bordleben, ein köstlicher Cocktail an der Tropical Bar, die Seele unter weißen Segeln im Bugnetz baumeln lassen und exotische Destinationen entdecken. Herz, was willst Du mehr.

SOPHIE GRUBERBAUER
Meine Spezialgebiete: Griechenland, Italien, Spanien, Dubai
Mein Insider-Tipp: Authentisch, ursprünglich und gastfreundlich. Treffender kann man die beiden griechischen Inseln Skyros und Lemos nicht beschreiben. Familiäre Unterkünfte, in denen der Gast nach Strich und Faden verwöhnt wird, kleine idyllische Dörfer und einsame Buchten – auf Skyros und Lemnos scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Griechenland wie anno dazumal!

Information & Buchung: Raiffeisen Reisen – Reisebüro Langenlois I Bahnstraße 90 I 3550 Langenlois I +43 2734 70 00 I langenlois@raiffeisen-reisen.at | **www.raiffeisen-reisen.at**

GRAFENEGG WEINLOUNGE

IM ALTEN STIERSTALL

DIE NEUE WEINBAR IN DER GEMEINDE ERÖFFNET

Unsere neue „Grafenegg Weinlounge im Alten Stierstall" konnte rechtzeitig mit dem Beginn des Musikfestivals ihre Stalltüren öffnen. Nach dem Kultursommer starten wir nun mit unserem regulären Barbetrieb, zu dem wir alle Gemeindebürger*innen herzlich einladen:

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch – Samstag, jeweils 17:00 – 0:00

Ab dem 14. September geht es los und wir freuen uns, regelmäßig abwechslungsreiche Themen zu präsentieren. Im Herbst starten wir mit unseren Sturm-Wochen – der neue Jahrgang im neu renovierten Lokal!

Wir bieten eine gemütliche Bar, die zum Verweilen einlädt. Unser Angebot umfasst die von unseren Sommeliers ausgewählten besten Tropfen aus der Umgebung sowie edelste Weine heimischer Spitzen-Winzer, Bier vom Fass und regionale Gin Spezialitäten.

Wir freuen uns sehr, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen!

Jürgen Haberfellner, Stefan Lang und unser großartiges Team

Fotos: Beatrice Schreiner, LH Media & Gastronomie GmbH

FEIERN IM STIERSTALL

Die Grafenegg Weinlounge steht auch außerhalb unserer Öffnungszeiten für Weinverkostungen, Weihnachtsfeiern und Feste aller Art zur Verfügung. Anfragen bitte an

office@grafenegg-weinlounge.at

www.grafenegg-weinlounge.at GrafeneggWeinlounge grafenegg_weinlounge

INITIATIVE **„BESTER WALDVIERTLER FREIWILLIGER“**

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen.

Deshalb ist es besonders wichtig, den Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen.

Über 70 Damen und Herren und auch Vereine aus den Bezirken Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd wurden von ihrer Waldviertler Gemeinde zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert. Aus der Marktgemeinde Grafenegg wurde Marianne Schiehl aus Etsdorf nominiert und ausgezeichnet.

Sie ist seit 1997 Mitglied des Seniorenbundes. Nach dem Rücktritt der langjährigen Obfrau im Jahre 2019 übernahm Marianne Schiehl den Verein bis zur Neuwahl als geschäftsführende Obfrau. Derzeit gehört sie dem erweiterten Vorstand an und beteiligt sich sehr aktiv am Vereinsleben.

Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit ÖkR Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Text: BIOEM, Foto: Karl Tröstl

v.l.n.r.: LR Ludwig Schleritzko, Marianne Schiehl, ÖkR GGR Maria Forstner, Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA

Bodenschaetze.at
Edelmetalle Ankauf & Verkauf
Großer Wörth 2 | 3484 Grafenwörth
+43 (0) 670 607 50 77 | www.bodenschaetze.at
Das war Ihr ALTGOLD
SOFORTIGE BARAUSZAHLUNG

TISCHLEREI
ROLAND PRAGER
3485 Haitzendorf
Kampstraße 2
Tel.: 0676 / 534 83 24 e-mail: tischlereiprager@aon.at

Einfahrten – Höfe – Terrassen – Wege – Poolumrandungen – Mauerzäune – Neubau sowie Sanierung
EDER PFLASTERUNGEN
Obere Gartenzeile 7 | 3492 Etsdorf/Kamp
0681 / 205 177 92 | eder.pflasterungen@gmail.com
www.ederpflasterungen.at

NEUER RASENTRAKTOR FÜR DEN DEV SITTENDORF

Zeitgerecht zum Beginn der Mähsaison wurde von der Firma Landtechnik Steurer (vormals Hellerschmid) der neue Rasentraktor für den DEV Sittendorf geliefert.

Foto und Text: Anton Lang

Firmenchef Richard Steurer, Obmann Johann Kemle, Stv. Thomas Edlinger (Fahrer), Bgm. Manfred Denk, MBA

Die Neuanschaffung war notwendig geworden, weil das alte Gerät nach mehr als 10 Betriebsjahren bereits sehr anfällig für kostspielige Reparaturen war. Der Kauf des neuen Gerätes wurde von der MG Grafenegg durch einen namhaften Finanzierungsbeitrag ermöglicht, damit der Verein auch weiterhin seine Tätigkeit zur Zufriedenheit der Ortsbevölkerung ausüben kann.

Die Übergabe des modernen Gerätes erfolgte am 10. Juni in Anwesenheit von Bgm. Manfred Denk, MBA, Firmenchef Richard Steurer, sowie dem Obmann und den Vorstandsmitgliedern des DEV Sittendorf. Bgm. Denk dankte dem Verein für dessen langjährige vorbildliche Tätigkeit im Bereich der Ortsbildpflege und freut sich auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Foto und Text: Anton Lang

Die Adventfahrt der Grafenegger Senioren führt nach Steyr und Christkindl (Foto).

DIE **NÄCHSTEN AKTIVITÄTEN** DER NÖ SENIOREN GRAFENGG

Sonntag, 16. Oktober 2022:
Erntedankfest der Pfarre Haitzendorf, danach (ca. 10.30 Uhr): Kürbissuppe im Pfarrgarten

Mittwoch, 26. Oktober 2022 (Nationalfeiertag):
Wanderung – Einladung mit näheren Informationen kommt noch.

Sonntag, 27. November 2022:
Adventfahrt nach Steyr und Christkindl (OÖ)
Abfahrt: 8 Uhr in Etsdorf bei der Kirche
Einsteigestellen: in allen Orten (wie immer)
Leistungen: Busfahrt und Eintritte
Preis: € 45,00 / pro Person
Anmeldung: bei Ortsbetreuer(innen) oder Obfrau

Montag, 12. Dezember 2022:
Weihnachtsfeier im Gasthaus Haag, Beginn: 15 Uhr

Information: Die **Senioren-Singgruppe** unter der Leitung von Frau Maria Pichler ist wieder aktiv. Die Sänger(innen) treffen sich jeden Mittwoch um 17 Uhr im Gemeindesaal des Rathauses. Neue sangesfreudige Interessenten sind jederzeit willkommen!

Musikverein Engabrunn

Fotos und Texte: Musikverein Engabrunn

Frühlingskonzerte

Auch dieses Jahr präsentierte der Musikverein Engabrunn bei den zwei mittlerweile traditionellen Frühjahrskonzerten ein vielfältiges musikalisches Programm.

Besonders viele Musikbegeisterte erfreuten sich am 15. Mai bei strahlendem Sonnenschein im Winzerhof Ott an den Klängen der symphonischen Blasmusik, vorgetragen unter der Leitung von Kapellmeister Lukas Marek. Die abwechslungsreichen Titel, von Filmmusik über Konzertwertungsstücke bis hin zu traditioneller Marschmusik, wurden dann am 29. Mai in der historischen Kulisse der Reitschule Grafenegg gleich nochmals aufgeführt. Sichtlich begeistert von der musikalischen Leistung zeigte sich das Publikum jedenfalls im Anschluss beim gemütlichen Konzertausklang.

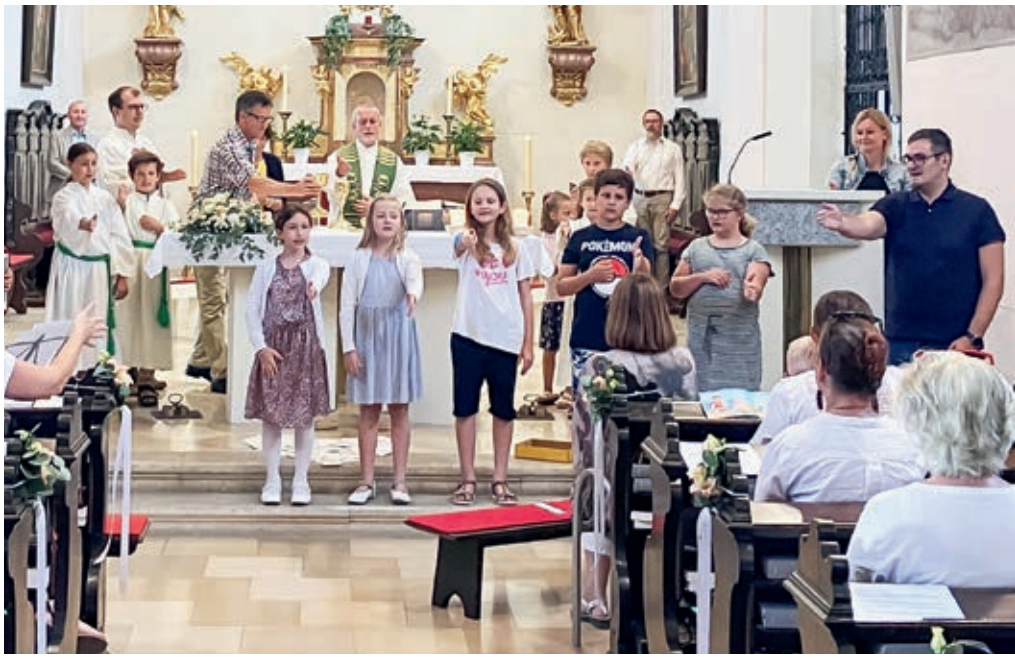
Waldfest

Am ersten Augustwochenende war viel los auf der Engabrunner Haide – das alljährliche „Waldfest" stand am 6. und 7. August auf dem Plan. Gemeinsam veranstaltet von Musikverein und Feuerwehr konnten sich die zahlreichen Festgäste nicht nur kulinarisch verwöhnen lassen. Auch musikalisch wurde einiges geboten: Am Samstagabend lud das „Swing the Woods"-Musikprogramm des MV Engabrunn zum Tanzen und Mitsingen ein, am Sonntag ging es mit dem Musikverein Traismauer abwechslungsreich weiter beim Frühschoppen. Am Abend ließ eine kleine Partie des MV Engabrunn das Fest mit traditioneller Blasmusik ausklingen.

AUS DER VOLKSSCHULE **GRAFENEGG-ETSDORF**

ÖGS-Messe in Hadersdorf

Schülerinnen und Schüler aus der 4. Klasse VS Grafenegg-Etsdorf nahmen am 26. Juni an einem inklusiven Gottesdienst in Gebärdensprache und Deutsch in der Pfarrkirche Hadersdorf teil. Sie bereicherten mit Liedern und passenden Gebärden die heilige Messe.



v.l.n.r.: Valentina Mayer, Juliana Holzer-Söllner, Elena Katzmayr, Maximilian Fiegl und Franziska Friedl

Foto und Text: Volksschule Grafenegg-Etsdorf

DAS GELBE VOM JOB.

WIR SUCHEN FÜR UNSERE BILLA UND BILLA PLUS MÄRKTE IN DEN BEZIRKEN KREMS, ST. PÖLTEN UND TULLN

Verkäufer:in Fokus Obst, Gemüse, Kassa, Theke und Fleisch, geringfügig, Teil- und Vollzeit, ab EUR 1.800,-*

Thekenkraft (m/w/x), Teilzeit, ab EUR 1.629,-*

Reinigungskraft (m/w/x), geringfügig, ab EUR 1.700,-*

* Monatsbruttogehalt/-lohn auf Vollzeitbasis lt. KV, der tatsächliche Gesamtbetrag ergibt sich aus Qualifikation und Berufserfahrung.

Kontakt für Rückfragen:
Vertriebsmanagerin Adelheid Buhl
unter +43664/ 620 93 31

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige
Online-Bewerbung über rewe-group.jobs!

AUS DER VOLKSSCHULE **GRAFENEGG-HAITZENDORF**

Schulabschlussfest

Am 29. Juni organisierte der Elternverein der VS Grafenegg-Haitzendorf ein Schulabschlussfest im Pfarrgarten. Zunächst gab die 3. Klasse das Singspiel „Dornröschen" zum Besten. Anschließend grillten die Kinder Würstchen und Stockbrot über Feuerschalen. Auf liebevoll gestalteten Picknickplätzen wurde gejausnet. Auch das gemeinsame Spielen kam nicht zu kurz.

Ein herzliches Dankeschön von allen Volksschulkindern und Lehrerinnen den Eltern, die uns so verwöhnt haben.

Fotos und Text: Volksschule Grafenegg-Haitzendorf

SOS-Kinderlauf

Die beiden Volksschulen Grafenegg-Etsdorf und Grafenegg-Haitzendorf (in Haitzendorf waren auch die zukünftigen Schulanfänger aus dem Kindergarten dabei) beteiligten sich an der Aktion „Jeder Meter zählt" zugunsten von SOS Kinderdorf. Die SchülerInnen suchten im Vorfeld Sponsoren, die für jeden gelaufenen Kilometer einen Betrag spendeten. Die Haitzendorfer SchülerInnen liefen im Schlosspark Grafenegg ihre Runden, die Etsdorfer SchülerInnen am Sportplatz der Mittelschule. Je mehr Runden, desto höher der erlaufene Geldbetrag. Auf diese Weise konnte heuer eine Rekordsumme von € 2.855,00 an SOS Kinderdorf überwiesen werden. Herzlichen Dank an die Kinder, die gelaufen sind, und an alle Sponsoren, die gespendet haben!

Schon jetzt an Weihnachten denken!

Bestellen Sie Ihre Geschenke für Groß und Klein, Jung oder Alt bei

www.minizwerg.at

Babyaccessoires, Holzspielzeug, bestickte/bedruckte/gravierte Geschenkartikel

Nach Terminvereinbarung können Sie Ihre Bestellung auch in Fels am Wagram abholen!

MiniZwerg

info@minizwerg.at

Unterstützen Sie ein regionales Unternehmen aus NÖ

Mit dem Gutscheincode **WEIHNACHTEN10** erhalten Sie **10% auf die Bestellung** bis spätestens 10. November 2022 (Mindestbestellwert € 50,–)

BIKELINE FAHRRADWETTBEWERB – TEILNAHME DER NÖ MITTELSCHULE GRAFENEGG

Die BIKEline ist ein internetbasierter Fahrradwettbewerb für SchülerInnen ab der 4. Schulstufe. Mit dem Fahrrad zurückgelegte Schulwege werden mittels Helm-Chip elektronisch erfasst und als virtuelle Reise um die Welt dargestellt. Alle teilnehmenden österreichischen SchülerInnen umrunden so gemeinsam in sechs Wochen Schritt für Schritt den Erdball.

Gewinner und Mitinitiatorin des Projekts Michaela Mayer sowie GGR Dr. DI Henninger-Erber

SchülerInnen und LehrerInnen der Mittelschule Grafenegg engagieren sich seit Jahren um das „Radeln zur Schule“ und eine gesunde, klimaschonende Mobilität. So nahmen auch heuer wieder 51 SchülerInnen am Wettbewerb teil und erradelten ca. 2.000 km!

Als Ansporn gab es kleine Überraschungspreise. Beim Einchecken in der Schule wurden die Gewinner über ihre Chip-Karten nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Die Marktgemeinde Grafenegg unterstützte diese tolle Aktion sehr gerne und stellte die finanziellen Mittel für die Preise zur Verfügung, z.B. Eintritt ins Sommerbad Hadersdorf, Kegeln, Minigolf, leckeres Eis bis hin zu Tipps fürs Fahrrad und Kuchen im neuen Reparatur Café in Etsdorf wurden von GemeinderätInnen besorgt. GGR Dr. DI Henninger-Erber übergab die 53 Preise im Namen der Marktgemeinde Grafenegg Ende Mai an die Gewinner.

E.- D.- V.- E D E R GmbH
D E R
Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf
Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98
email:office@edv-eder.com

ETRONIX
Elektro- & Automatisierungstechnik
Michael ETTENAUER GmbH
office@etronix.at
0664/5143133
Ortsring 74
3485 Grunddorf

Historische Hochwässer

Alle am Kamp liegenden Katastralgemeinden waren schon immer nach Unwettern oder Eisstößen Überschwemmungen mit beträchtlichen Schäden ausgesetzt. Unzureichende Dämme, die oftmals von den Wassermassen durchbrochen wurden, konnten das Eindringen in die Ortschaften wenig verhindern. Es gibt Berichte, dass im 19. Jahrhundert die Dörfer drei- bis fünfmal im Jahr, Grunddorf im Jahr 1824 sogar neunmal, unter Wasser gestanden sind.

Das Wasser verursachte nicht nur an den Häusern Schäden, sondern trug auch die Gründe ab und vernichtete die Ernte. Schwer betroffen waren auch immer die Mühlen, die verschlammt wurden und tagelang still stehen mussten.

Eines der höchsten Hochwässer soll das vom 26. Mai 1803 gewesen sein, bei dem das Wasser so hoch war, dass der Ort Kamp und der Garten in Grafenegg unter Wasser standen. Eine Hochwassermarke an der Mühle in Grafenegg erinnert daran. In Etsdorf wurden in der Pfarrkirche die Stühle gehoben, die Seitenmauern und Gewölbe bekamen große Sprünge sodass der Kirche der Einsturz drohte. Auch vom Schulhaus stürzte eine Mauer ein und riss das Dach mit. Ebenfalls stürzten Teile der Mauer des Friedhofes ein, der sich damals noch rund um die Kirche befand.

1869 beim Bau der Flügelbahn der Franz-Josefs-Bahn von Absdorf nach Krems, gaben die Gemeinden Haitzendorf, Hadersdorf, Brunn im Felde mit den Katastralgemeinden Theiß, Schlickendorf und Altweidling geschlossen ihre Bedenken zur geplanten Eisenbahnlinie bekannt.

„Die k.k. priv[ilegierte] Franz Josef-Eisenbahn-Gesellschaft hatte vor Kurzem neuerliche Vermessungs- und Nivellirungs-Arbeiten vorgenommen, und hiebei abweichend von den früheren Projekten, eine zum Theil neue Linie ausgesteckt, nach welcher die Bahn nun zwischen Etsdorf und Grafenegg den Mühlkampp überschreitend, den Ort Sittendorf durchschneidend, in westlicher Richtung quer über die Schutzdämme und den großen Kamppfluss laufend, zwischen Gedersdorf und Brunn in die zuerst projektirte Linie einmünden soll."

Die Vertreter der Gemeinden gaben an, dass bei Überschwemmungen in den Jahren 1827, 1828, 1829, 1830, 1844, 1849, 1855 und 1862 die Schutzdämme von den Fluten überschritten und mehrmals durchbrochen wurden, allein im Jahr 1828 neunmal, 1849 nach Durchbrechung des Brunner Dammes ergoss sich das Wasser in die Ebenen von Gedersdorf bis Schlickendorf. Es bestand nun die Angst, dass durch das Wasser, das durch den Eisenbahndamm abgesperrt die engen Räume der geplanten Aquädukte mit gesteigerter Kraft durchdringen würde, neuerliche Gefahren entstehen. Ohnehin hinderten schon die Brücken bei Eisgängen den ungehinderten Ablauf des Eises und sorgten so für Überschwemmungen. Offensichtlich wurden die Bedenken ernst genommen, denn die Bahn nimmt heute einen anderen Verlauf.

Hermine Ploiner

Quellen: Gemeinde- und Pfarrarchiv, Gewässerbetreungskonzept unterer Kamp Teil 1, Heinz Wiesbauer

Foto und Text: GGR Monika Henninger-Erber

Freiwillige Feuerwehr Etsdorf

Kindergarten zu Besuch bei der Feuerwehr & Übung im Kindergarten

Am Donnerstag, den 23. Juni, besuchten die Kinder aus dem Kindergarten Etsdorf die Feuerwehr. An die 40 Kinder machten sich zu Fuß auf den Weg zum Feuerwehrhaus in die Dammgasse. Dort verbrachten die Kinder einen interessanten Vormittag und konnten so Eindrücke über die Tätigkeit der Feuerwehr sammeln.

Am Dienstag, den 28. Juni, fand für die Mitglieder der Feuerwehr Etsdorf schließlich eine Einsatzübung im Kindergarten statt. Übungsannahme war ein Zimmerbrand im Bewegungsraum des Kindergartens. Während der Anfahrt rüsteten sich bereits drei Mitglieder mit Atemschutz aus, um möglichst rasch einsatzbereit zu sein. Währenddessen wurde von den Betreuerinnen des Kindergartens bereits mit der Evakuierung der Kinder begonnen. Ziel des Besuchs bei der Feuerwehr und der Übung im Kindergarten war es, den Kindern die Feuerwehr näher zu bringen und die Angst vor den ausgerüsteten Feuerwehrmitgliedern zu nehmen. Außerdem konnten die Betreuerinnen das Verhalten und die Vorgehensweise bei einer Evakuierung festigen.

Wir bedanken uns sehr herzlich beim Team des Kindergarten Etsdorf für den Besuch und die Übungsmöglichkeit!

KLEMENT
GmbH. & Co. KG
ZIMMEREI - HOLZBAU
SPENGLER - DACHDECKER
3485 Haitzendorf - Grafenegg

FLEISCHBANK
Höllerschmid
echt · regional · bio
Höllerschmid – die Avantgarde in Sachen Fleisch.
Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7:00 bis 17:00 Uhr
Sa. 7:00 bis 12:00 Uhr
Fleischwaren Höllerschmid GmbH
Gewerbestraße 19
3492 Walkersdorf
Telefon +43 (0)2735 5228-10
fleischbank@hoellerschmid.at
www.hoellerschmid.at
Weil nicht wurscht ist, wo man einkauft.

Feuerwehrfest 2022

Nach zweijähriger Pause fand dieses Jahr von 16. bis 19. Juni wieder das traditionelle Feuerwehrfest am Festgelände in der Trift statt.

Alle drei Festtage waren bei herrlichem Wetter sehr gut besucht und so kann auf ein erfolgreiches Fest zurückgeblickt werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Bevölkerung und bei den Winzern für diverse Spenden, bei den zahlreichen Helfern für ihren Dienst sowie bei den Besuchern recht herzlich bedanken!

750-Jahr-Feier in Etsdorf in Bayern

Vom 29. bis 31. Juli machte sich eine Abordnung der FF Etsdorf auf den Weg zur Partnerfeuerwehr nach Etsdorf in Bayern. Zur 750-Jahr-Feier der Ortschaft Etsdorf wurden auch die Mitglieder unserer Feuerwehr eingeladen. Im Zuge der Feier konnte der in den letzten beiden Jahren aufgrund von Corona zu kurz gekommene Kontakt zwischen den Kameraden der beiden Feuerwehren wieder aufgefrischt werden. Außerdem standen dieses Wochenende auch Ausflüge, unter anderem zum Monte Kaolino oder in die Stadt Amberg, auf dem Programm.

Fotos und Texte: FF Etsdorf

KARL MITTER BAUER
TISCHLEREI
Karl Mitterbauer
Friedhofgasse 9 | 3492 Etsdorf am Kamp | **Tel. 0664 / 871 85 50**
tischlerei@karl-mitterbauer.at | www.karl-mitterbauer.at

Kraftfluss
Bauengineering KG
• Statik - Baudynamik • Stahlbeton • Mauerwerk • Stahlbau • Holzbau • Kunststofftechnik
Baumeister Dipl.-HTL-Ing. Dieter Gausterer
Gewerbering 19/2/2, 3484 Grafenwörth, +43 (0) 650 520 27 46
Tel: +43 (0) 2735 20225 30, office@kraftfluss.at
www.kraftfluss.at

Übung Technischer Einsatz

Am Mittwoch, den 13. Juli, fand für die Mitglieder der Feuerwehr Etsdorf eine technische Einsatzübung am Übungsplatz statt.

Übungsannahme war ein Unfall zwischen einem Pkw und einem Kastenwagen mit einer eingeklemmten Person. Das Szenario wurde von den anwesenden Mitgliedern Schritt für Schritt abgearbeitet und im Anschluss die positiven Erkenntnisse sowie eventuelle Verbesserungen besprochen.

An der Übung nahmen insgesamt 14 Mitglieder mit dem HLF 3 und dem MTF teil.

5. November 2022

Heckentag!

RGV
Regionale Gehölzvermehrung

Das Geheimnis der regionalen Pflanzenkraft

Der Heckentag steht vor der Tür und damit wie jedes Jahr ein vielfältiges Sortiment an Sträuchern, Hecken und Bäumen aus den schönen Regionen Ostösterreichs.

Gartenkaiser werden
Entdecke wahre Prachtexemplare zu tollen Preisen in unserem neuen Heckenshop, informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November kannst du deine regionalen Kostbarkeiten an 12 Standorten abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Powerpflanzen für deinen Garten
Dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen sind unsere Gehölze besonders wüchsig und widerstandsfähig.

Unter den mehr als 150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind.

Also greif zu und lass uns gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten leisten, die für unsere Natur und Umwelt von immenser Bedeutung sind!

Das Angebot gilt für **Niederösterreich**, **Wien** und das **Nordburgenland**!

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

und

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

oder

Abholen
Samstag, 5. November

www.heckentag.at

Foto: S.Käppel, Grafik: AGENTURSCHREIBEIS.AT

Freiwillige Feuerwehr Kamp

Erfolgreiches Feuerwehrfest Kamp 2022

Der Wettergott war am letzten Juli-Wochenende gnädig und ermöglichte ein erfolgreiches und reibungsloses Fest der FF Kamp. An allen drei Tagen war die Veranstaltung sehr gut besucht und es herrschte Vollbetrieb an allen Stationen – von der Küche, über die Schank, die Grillstationen, der Palatschinken- und Knödelhütte bis hin zur Weinbar.

Gut angenommen wurde auch die neue Spezialitätenbar mit weiteren Bierprodukten, kleinen Imbissen und Mixgetränken. Diesen umfangreichen Festbetrieb kann naturgemäß die FF-Mannschaft alleine nicht bewerkstelligen, sondern wird erst durch die vielen freiwilligen Helfer von Klein bis Groß ermöglicht. In Summe eine Spitzenleistung von allen!

Das Kommando der FF Kamp bedankt sich an dieser Stelle nochmal bei allen Gästen für deren Besuch, bei den freiwilligen Helfern für die tatkräftige Mithilfe und bei den zahlreichen Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung. DANKE!

Foto und Text: FF Kamp

v.l.n.r.: Verwalter Peter Thiem, Kommandant Markus Leuthner, Kommandant-Stellvertreter Thomas Geier, Verwalter-Stellvertreter Michael Mold

Foto und Text: FF Etsdorf

Brandschutzunterweisung am Kulturstandort Grafenegg

Brandschutz und Brandsicherheit wird am Kulturstandort Grafenegg hoch bewertet. Darum wurde unter dem Motto „Damit nichts passiert, wenn etwas passiert“ die FF Kamp wieder um Abhaltung einer Brandschutzunterweisung für die im Sommer am Standort tätigen MitarbeiterInnen der Grafenegg Kulturbetriebs GmbH ersucht. Diese wurde am 5. Juli abgehalten und bestand aus 2 Teilen. Zuerst wurden durch Peter Thiem in einem Theorievortrag den rd. 20 TeilnehmerInnen die wichtigsten Grundkenntnisse (Brand- und Löschlehre, Verhalten im Brandfall, Brandklassen, Anwendung von Handfeuerlöschern udgl.) vermittelt. Im Anschluss durften mit Unterstützung der Mitglieder Thomas Geier, Erich Iwanoff und Christian Troesch alle Anwesenden selbst ein kleines Feuer mit einem Löscher bekämpfen – für einige war es sichtlich das erste Mal, dass sie einen Handfeuerlöscher in der Hand hatten. Auch wurde eine sogenannte „Fettbrandexplosion“ vorgezeigt – hier sehen die Teilnehmer dramatisch was passiert, wenn man brennendes Fett mit Wasser löschen will. Sie werden das hoffentlich im Ernstfall vermeiden. Zum Abschluss haben sich noch einige als Strahlrohrführer an einer Feuerwehr-Löschleitung versucht und sind nun noch mehr von der Arbeit der Feuerwehren begeistert. Alles in allem spannende 2 Stunden für alle Beteiligten, die danach mit einer Jause auf Einladung der Grafenegg Kultur einen netten Ausklang fanden.

Materiell wurde der Praxisteil durch den Rauchfangkehrerbetrieb Oismüller aus Straß unterstützt, der dankenswerterweise ausgeschiedene Handfeuerlöscher zur Verfügung stellte.

v.l.n.r.: Christian Troesch, Erich Iwanoff, Peter Thiem, ein Teil der begeisterten Schulungsteilnehmer sowie Thomas Geier

KAMPTAL KOSMETIK

Hauptplatz 29
3493 Hadersdorf am Kamp

www.kamptal-kosmetik.at
mobil: 0664 - 198 29 82

SCHÖNHEITSBEHANDLUNGEN
DIAMANT DERMABRASION | ANTI AGING
ENTSPANNEN | HARZEN & FÄRBEN
WAXEN | IPL LASER

Weitere Behandlungen: www.kamptal-kosmetik.at
Terminvereinbarungen: Tel. 0664/1982982

Hochzeit von Kamerad Bernhard Prohaska

Heiraten in der Pandemiezeit war nicht einfach. Das musste leider auch Kamerad Bernhard Prohaska, früherer Leiter des Verwaltungsdienstes der FF-Kamp, erfahren. Konnte er seiner Gabriele bereits im Sommer 2020 im engsten Kreis standesamtlich das Ja-Wort geben, so musste er die kirchliche Hochzeit zweimal neu ansetzen. Aber Mitte Juli war es heuer dann aber soweit.

Seine Kameradinnen und Kameraden stellten ihnen wenige Tage vor dem großen Tag bereits einen Schwibbogen vor dem Wohnhaus in Langenlois auf und feierten mit ihnen den anstehenden Festtag und begleiteten dann traditionell die kirchliche Hochzeit, die im wunderschönen Ambiente der Kittenberger Erlebnisgärten in Schiltern stattfand. Nach der Trauung durfte das Hochzeitspaar durch ein Schlauchspalier schreiten, an dessen Ende dann Kommandant Markus Leuthner gratulierte und ein Präsent überreichte. Anschließend mussten noch Aufgaben (Holzsägen, Schläuche aufrollen) abgearbeitet werden, die auch mit Beteiligung der Trauzeugen mit Bravour gelöst werden konnten.

Das Brautpaar mit den Gratulanten

Nochmals alles Gute den beiden für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg!

Freiwillige Feuerwehr Grunddorf

Florianifeier mit Fahrzeugweihe

Am Samstag, 7. Mai, fand die diesjährige Florianifeier des Unterabschnitts Grafenegg bei der Freiwilligen Feuerwehr Grunddorf statt. Neben der Angelobung zahlreicher Jungfeuerwehrmitglieder wurde auch das neu angeschaffte Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) von Mag. H. Quirinus Greiwe Can.Reg. gesegnet.

Besonderen Dank für die Tätigkeit bei der Feuerwehr Grunddorf erhielten wir von NRAbg. Lukas Brandweiner und Bgm. Ing. Manfred Denk, MA. Für seine langjährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen wurde Kommandant-Stv. Gernot Haag eine feuerwehrinterne Anerkennung überreicht. Mit einer „offenen Tür" stand den zahlreichen Besuchern das teilweise umgebaute Feuerwehrhaus zur Verfügung. Bei diesem Festakt wurden anlässlich „120 Jahre FF Grunddorf" auch alte Fotos sowie historische Gerätschaften im Rahmen einer kleinen Ausstellung zur Schau gestellt.

Nach der Feier wurden die Gäste mit einem Essen, süßen Köstlichkeiten und guten Weinen der Grunddorfer Winzer verwöhnt.

Fotos und Text: FF Grunddorf

Parkett
Vorhänge
Sonnenschutz
Böden

Judex.cc

Kirchberg am Wagram - 02279/2276

Erfolgreiche Teilnahme an der Feuerwehr-Olympiade

Von 17. bis 24. Juli nahm die österreichische Damen-Nationalmannschaft erneut bei der Feuerwehr-Olympiade des CTIF (Internationalen Feuerwehrverband) in Celje in Slowenien erfolgreich teil.

Aus der Marktgemeinde Grafenegg nahmen 4 Sportlerinnen der FF Grunddorf teil. Leiterin der Mannschaft Katrin Fischer, Stefanie Haag, Julia Gerhold und Susanne Nastberger. Herausfordernder hätten die Vorbereitungen in den letzten zwei Jahren seit der letzten WM in Saratow nicht sein können. COVID-19, die Unsicherheit der Auswirkungen dieser Krankheit, wenig Trainingsmöglichkeiten in den Lockdowns und der Ausfall von zwei Bewerbsjahren förderte noch stärker den Zusammenhalt und die Nervenstärke der Damen-Sportwettkampfgruppe. „Nicht nur mental auch körperlich steigerten sich die Athletinnen und kamen so auf einem besseren Niveau zur diesjährigen Olympiade", zeigt sich Katrin Fischer – Leiterin der Mannschaft – von den TOP-Leistungen überzeugt. Trotz der Tatsache, dass Feuerwehrsport in Österreich nicht so populär ist wie in anderen Nationen und viel Eigenmotivation und persönlichen Einsatz erfordert, trainierten die Mädels mit vollem Einsatz und hatten immer das Ziel vor Augen, bei der nächsten Olympiade ihr Bestes für Österreich zu geben. Die Bilanz dieser Olympiade „3-fach österreichischer Rekord" spricht für sich.

Bei dem herzlichen Empfang am Feuerwehrfest nahmen unsere Teilnehmerinnen die Gratulationen der Gemeindevertreter Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, Vbgm. Franz Klein, GGR Maria Forster und GR Leopoldine Nastberger entgegen.

Text und Foto: Feuerwehrsport Austria / Fischer

v.l.n.r. stehend: Vbgm. Franz Klein, Katrin Fischer, Stefanie Haag, GR Leopoldine Nastberger, Julia Gerhold, Susanne Nastberger, GGR Maria Forstner, GR Hans Peter Gschossmann; vorne: Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA

Aus der Pfarre Etsdorf

Firmung

Am Pfingstsonntag, dem 5. Juni, empfingen die Jugendlichen der Pfarre Etsdorf das Sakrament der Heiligen Firmung. Als Firmspender fungierte Dr. Markus Beranek, der das Pastoralamt der Erzdiözese Wien leitet. Er konnte die Jugendlichen und alle anwesenden Gläubigen auch heuer mit seiner erfrischenden Art mitreißen.

Die Firmvorbereitung fand heuer bereits zum sechsten Mal in bewährter Form eines Jugend-Alpha-Kurses statt. Die Jugendlichen beschäftigten sich dabei intensiv mit dem Thema „Heiliger Geist" und der Frage, wer der Heilige Geist ist und wie er wirkt.

Ein herzliches Dankeschön an Michaela und Arnold Erdler für ihr Engagement und ihre Zeit, die Jugendlichen während der Vorbereitungsphase am Weg zur Firmung intensiv zu begleiten.

Text: Verena Krammer, Foto: Michaela Kienast

Firmlinge mit Firmpaten und Firmspender Dr. Beranek und Dechant Pfarrer Mag. Winter sowie Pfarrvikar Mag. Steindl

Text: Verena Krammer, Foto: Michaela Kienast

Erstkommunion

Am Sonntag, dem 12. Juni, empfingen 15 Kinder der 3. Klasse Volksschule das Sakrament der Heiligen Erstkommunion. Die Erstkommunion der Kinder der kommenden 3. Klasse Volksschule ist für Sonntag, 16. Oktober in der Pfarrkirche Etsdorf geplant.

Jakobusfest und Pilgertag

Die Pfarre Etsdorf feierte am 24. Juli 2022 mit einer Heiligen Messe und anschließender Agape im Kirchenpark ihren Kirchenpatron, den Heiligen Jakobus. Jakobus der Ältere oder „Jakobus (Sohn) des Zebedäus", gestorben um 44 n. Chr., zählt zu den zwölf Aposteln und ist einer der bekanntesten Heiligen weltweit. Er ist auch Namensgeber des berühmten Jakobswegs, der am 21. August 2022 zahlreiche Pilger gemeinsam mit Weihbischof Stephan Turnovszky am Vikariatspilgertag nach einer 15 km Fußpilgerwanderung zum Abschlussgottesdienst in die Pfarrkirche Etsdorf führte. Den gemütlichen Ausklang bei einer Agape im Kirchenpark nutzten die Gläubigen für einen gemeinsamen Austausch und informative Gespräche.

Foto und Text: Verena Krammer

Erstkommunion in Engabrunn

Text: Roswitha Steinschaden, Foto Michaela Kienast

Am 26. Juni empfingen in der Pfarrkirche zum Hl. Sebastian in Engabrunn sechs Kinder erstmals die Heilige Kommunion. Das Sakrament wurde von Dechant Mag. Franz Winter gespendet, die Feier stand unter dem Motto „Jesus will bei uns wohnen".

v.l.n.r. 1. Reihe: Johanna Ruby, Sebastian Tury, Susi Huber; 2. Reihe: Anastasia Malacek, Sebastian Steinschaden, Lukas Kreitner; 3. Reihe: Dechant Mag. Franz Winter

ELEKTRO RUBITZKO EDWIN
ELEKTROINSTALLATIONEN - PHOTOVOLTAIK
EINBRUCH- UND GEFAHRENMELDEANLAGEN
REPARATUREN UND STÖRUNGEN
BERATUNG - PLANUNG UND AUSFÜHRUNG
Ihr Elektro-Techniker Nr.1 in Sicherheit und Qualität
3485 SITTENDORF AM ANGER 5
E-MAIL: OFFICE @ ELRU.AT
TEL: +43-2735-2382
WWW.ELRU.AT

GÄRTNEREI Szing
Gärtnerei Walkersdorf & Shop Hadersdorf
Begrünung | Hochzeiten/Feste | Leihpflanzen
Firmenservice | Trauerfloristik
www.szing.at

70. Geburtstag Dechant Mag. Franz Winter

Dechant Mag. Franz Winter wurde am 11. September 1952 in Hollabrunn geboren und besuchte mit zehn Jahren das Knabenseminar in Hollabrunn. Er trat nach der Matura in das Wiener Priesterseminar ein, studierte Theologie an der Universität Wien und wurde am 27. Juni 1980 durch Kardinal Franz König im Stephansdom zum Priester geweiht. Bis 1983 war Franz Winter Kaplan in Stockerau. Seitdem ist er in Etsdorf und Engabrunn seelsorgerisch tätig – zuerst als Kaplan und Administrator und nunmehr seit Jahrzehnten als Pfarrmoderator.

Bereits seit 2007 steht Geistlicher Rat Mag. Franz Winter als Dechant dem Dekanat Hadersdorf im Vikariat „Unter dem Manhartsberg" vor und ist zudem langjähriger Feuerwehrkurat. 2020 wurde Dechant Mag. Winter in Anerkennung seiner Leistungen und seines Wirkens die Ehrenbürgerschaft – die höchste Auszeichnung der Marktgemeinde Grafenegg – verliehen.

Im Rahmen eines feierlichen Festgottesdienstes mit anschließenden Festansprachen durch Bürgermeister Manfred Denk, MBA, die stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Margit Wagner und in Vertretung der Vereine, Kommandant der FF Etsdorf Dieter Ramssl, wurde dem Jubilar herzlich zu seinem 70. Geburtstag gratuliert. Von allen Vereinen und der Marktgemeinde Grafenegg wurde schließlich ein gemeinsames Geschenk – eine WINTERlinde für den Kirchenpark mit Gedenkstein – überreicht.

v.l.n.r.: Gernot Mauß, Dieter Ramssl, Margit Wagner, Dechant Mag. Franz Winter, Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, GR Anton Pfeifer

Im Anschluss wurde mit Unterstützung aller Vereine der Pfarre Etsdorf und musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Etsdorf-Haitzendorf bei einer Agape im Kirchenpark gefeiert und mit dem Jubilar auf seinen Geburtstag angestoßen.

Text: Verena Krammer, Fotos: Hermine Ploiner

Das war das Ferienspiel 2022

Trotz Corona konnte auch heuer für die Kinder der Marktgemeinde ein umfangreiches Ferienprogramm ausgearbeitet werden. GGR Leopoldine Nastberger und ihr Team boten zwischen 25. Juli und 19. August an 16 Tagen insgesamt 21 verschiedene Aktivitäten an. Vielen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des 13. Grafenegger Ferienspiels beigetragen haben!

Fotos und Text: GGR Leopoldine Nastberger

Expedition durch die Natur mit dem DEV Sittendorf/Herr Kemle

Besuch des Germanischen Gehöfts in Elsarn mit Familie Urabl

Yoga, Filzen und Zillenfahren beim Sittendorfer Teich mit Sylvia Wimmer und Christian Baumgartner

Alpakawanderung nach Zeiselberg mit Kamilla Friedl und Clara Jäger

Wir bauen ein Superding mit Robert Paget

Eine musikalische Weltreise (Rätselrallye) mit dem MV Engabrunn

Basteln von Traumfängern, Makramee und Taschen bedrucken mit Fam. Fitterer und NÖ Frauen

Fischen am Kamp, Pferde reiten, Irish Dance lernen, Spielplatz im Garten von Familie Gschossmann mit Grunddorf Aktiv & Petrijünger

Rope Skipping mit Elisabeth Glatz & Team

Hund trifft Natur

Basteln mit Pflanzen mit Annette Wäder und Andrea Pichler

Gemeinsame Zeit in der Natur am Lagerfeuer mit Geschichten lesen und hören mit Monika Henninger

EVN – ein aufregender Tag im Kraftwerk Theiß

Kinderkochen in der Schulküche der NMS Grafenegg in Etsdorf mit Birgit Schwarzinger

Feuerwehraktivitäten mit der FF Kamp

Tischtennis-Action mit dem UTTC Hadersdorf

Tischlertag und Floristik mit Roland Prager und Claudia Holzer

Ein Tag im Revier mit der Jagdgesellschaft Etsdorf

Theaterwerkstatt mit Wolfgang Neumann

Tennis und Spiel am Etsdorfer Tennisplatz mit Heinz Glatz & Team

Kegeln auf der Kegelbahn im Gasthaus Haag mit dem KSK Haitzendorf

Ferienspielabschluss beim FF-Fest Sittendorf mit KIKUTE (Kinderkunst am Teich) mit Stefanie Haidvogel und VBgm. Franz Klein

VEREIN CHRONISCHKRANK® ÖSTERREICH

Der Verein ChronischKrank® Österreich ist ein bundesweit in ganz Österreich tätiger Sozialverein mit Hauptsitz in Enns/Oberösterreich und betreut bzw. vertritt sowohl Menschen mit chronischer Erkrankung als auch mit Behinderung.

Der Verein unterstützt österreichweit rund 15.000 chronisch Kranke samt Angehöriger mit und ohne Vollmacht, beispielsweise bei der Antragstellung von Pflegegeld, Behindertenpass, Berufsunfähigkeits-/Invaliditätspension, Ablehnung von Medikamenten & Reha, 24-Stunden-Pflege sowie vielen weiteren Themen. Er ist Ansprechpartner für alle sozial- bzw. gesundheitsrechlichen Anliegen, die chronisch kranke Menschen betreffen können.

Eine barrierefreie Teilhabe in unserer Gesellschaft, Wirtschaft und insgesamt am öffentlichen Leben ist ein wesentliches Ziel des Vereins. Hier unterstützen wir als Ansprechpartner in rechtlichen Belangen mit ausgezeichneten Kontakten zu Landes- und Bundesbehörden.

Als größte Interessensvertretung der Menschen mit chronischer Erkrankung in Österreich vertritt der Verein seit mehr als zehn Jahren seine mehr als 15.000 Mitglieder aus ganz Österreich in allen Fragen rund um Themen wie Pflegegeld, Behindertenpass, Berufsunfähigkeitspension, Rehabilitationsgeld, 24-Stunden-Pflege und vieles mehr.

Foto und Text: Verein ChronischKrank Österreich

Kontakt:
Verein ChronischKrank® Österreich
Kirchenplatz 3, 4470 Enns
Zentrale OÖ: +43 (0)7223 / 82 6 67
Mo, Di, Do 9:30 – 16:30 Uhr
steininger@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

„Vorsorge Aktiv Junior“

Gesundheitsprogramm für übergewichtige Kinder und Jugendliche

Foto und Text: Tut gut! Gesundheitsvorsorge GmbH

Spätestens seit der österreichweiten Gesundheitsbefragung 2019 wissen wir, dass rund die Hälfte der Österreicherinnen und Österreicher einen zu hohen Body-Mass-Index – also das Verhältnis zwischen Körpergewicht und Körpergröße – haben. 33,7 Prozent sind demnach übergewichtig, 16,1 Prozent sogar adipös, also fettleibig. In Niederösterreich liegt der Anteil an Übergewichtigen sogar bei 38 Prozent, jener der an Adipositas leidenden bei 18,8 Prozent. Eine weitere Studie aus Deutschland hat gezeigt, dass Kinder seit Beginn der Pandemie zunehmend zu Süßigkeiten und zuckerhaltigen Limonaden greifen – bei gleichzeitiger Reduktion an Bewegung und Sport. Das geht natürlich auch mit einer Gewichtszunahme einher.

Und hier setzt das „Tut gut!“-Programm „Vorsorge Aktiv Junior“ an. Es unterstützt übergewichtige Kinder und Jugendliche als auch deren Eltern seit über 20 Jahren dabei, einen gesünderen Lebensstil zu finden. Im Mittelpunkt steht allerdings nicht verbissenes Kalorienzählen, sondern Spaß und Motivation in der Gruppe.

Eckdaten zu „Vorsorge Aktiv Junior“

Für Kinder und Jugendliche von 6-17 Jahren und ihre Eltern
Dauer: ca. 10 Monate
Parallel laufende Gruppen für Eltern und Kinder
Flexible Termingestaltung
Geblockte, meist wöchentliche Einheiten wie Wanderungen oder Kochnachmittage

Inhalte des Programms:

Stärkung des Selbstbewusstseins
Verbesserung der sozialen Kompetenz
Lebensmittel und Speisen einschätzen können
Gemeinsames Einkaufen, Kochen und Verkosten
sowie motivierende Bewegungsformen in den Alltag integrieren.
Neue Sportarten ausprobieren
Bewegung einfach in den Alltag einbauen lernen
Spaß und Motivation in der Gruppe
Gemeinsam Gewohnheiten zum Positiven verändern

Kurskosten und Anmeldung: EUR 238,- plus EUR 130,- Kaution, die bei Absolvierung von mind. 75 Prozent der Kursinhalte rückerstattet wird.
Anmeldung: info@noetutgut.at oder office@agme.at
Weitere Informationen: noetutgut.at/vorsorge-aktiv

„50 TAGE BEWEGUNG“: 7. SEPTEMBER – 26. OKTOBER

Die Initiative „50 Tage Bewegung“ ist eine Kooperation des Fonds Gesundes Österreich (FGÖ) mit der Fit Sport Austria GmbH, der gemeinnützigen GmbH der drei Breitensportverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION, weiterer Partner ist der Verband Alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ).

Foto und Text: Fonds Gesundes Österreich

Es werden gezielt Maßnahmen zur Förderung gesunder Bewegung gesetzt. Im oben genannten Zeitraum können Bewegungsangebote von Gemeinden und Sportvereinen in ganz Österreich kostenlos besucht werden. Ziel ist es, zu zeigen, wie einfach es ist, sich ausreichend zu bewegen. Und vor allem: Wie viel Spaß Bewegung macht, wenn man gemeinsam aktiv ist.

Darüber hinaus wird sichtbar gemacht, dass Gemeinden und Sportvereine die passenden Angebote in der Nähe anbieten. Gemäß den österreichischen Bewegungsempfehlungen, die von Fachleuten erarbeitet wurden und den Empfehlungen der WHO entsprechen, fördern schon 150 Minuten Bewegung pro Woche die Gesundheit. Das geht auch ohne große Belastung, sodass die Atmung zwar etwas beschleunigt ist, das Sprechen aber noch leicht fällt.

Regelmäßige Bewegung hält nicht nur fit, sie verbessert auch die Lebensqualität und das Wohlbefinden. Bewegung stärkt vor allem das Herz-Kreislauf- und das Immunsystem, baut Stress ab und hilft das Gewicht zu halten oder Übergewicht vorzubeugen.

In unserer Gemeinde können Sie folgende Angebote kostenlos nutzen:

- **Lauftreff Grafenegg,** Erich Thaler, 0664/73724546, jeden Montag um 18.15 Uhr, Eingang Schlosspark Grafenegg bei der Schlosstaverne
- **Nordic Walking,** Anton Ulzer, 0664/73826928, jeden Montag und Mittwoch, Strecke variabel, Voranmeldung am Vortag abends
- **Singgruppe des Seniorenbundes,** Leopoldine Nastberger, 0664/88355566, jeden Mittwoch, 17 Uhr im Gemeindesaal
- **Smovey-Gruppe,** Heidemarie Pototschnig, 0664/3707799, jeden Montag 17 bis 18 Uhr, beim Haupteingang Schloss Grafenegg (kleines Tor)
- **Sportliches Radfahren mit Willi,** Willi Fichtinger, 0664/4893818, jeden Dienstag um 15 Uhr, Abfahrt beim Sittendorfer Teich

KFZ Meisterbetrieb RESCH
Werner Resch
Freie KFZ-Werkstätte und § 57a-Prüfstelle bis 3,5 t
für PKW, Zweirad, Quad, Anhänger
vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge (Moped-Auto)
Steinschlagreparatur, Reifen, Klima
Wir suchen KFZ-Mechaniker (PKW, Motorrad) / KFZ-Spengler
Obere Marktstraße 28
A-3492 Etsdorf am Kamp
Tel. + Fax: 02735 / 33 67
Mobil: 0664 / 14 13 969
E-Mail: werkstatt@kfz-resch.at
Öffnungszeiten:
Mo - Do 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr 7:30 - 12:00 Uhr

tzS steuerberatungs OG
thenner & zechmeister
- Gründungsberatung
- Laufende Buchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen (auch Arbeitnehmerveranlagungen)
- Lohnverrechnung inkl. Kurzarbeit
- Aktuell: COVID19 Maßnahmen - Beratung und Unterstützung für Ihr Unternehmen

Kostenlose Erstberatung nach telefonischer Vereinbarung!

Mag. Alfred Thenner
0664/21 38 978

Julius Zechmeister
0660/40 24 257
Thenner & Zechmeister Steuerberatungs OG
Kirchenplatz 7 ■ 3485 Haitzendorf ■ t: 02735/399 16 ■ f: 02735/399 16
office@tz-steuerberater.at ■ www.tz-steuerberater.at ■ WT-Code 803840 ■ FN 257030k

BÜHNE VON UND ZU GRAFENEGG

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Unsere diesjährigen vier Theateraufführungen „Drei Vögel mit Unterhalt(ung)“ waren Dank ihres Besuches ein sehr schöner Erfolg. Mit ihrem Applaus haben sie uns gezeigt, dass wir mit diesem Stück ihren Geschmack getroffen haben.

Trotz aller anfänglichen Schwierigkeiten wie Corona und vor allem eines fehlenden Spielortes samt Bühne haben wir es mit großen Anstrengungen und dank der Unterstützung von KR Schwartz (hat uns die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt) doch geschafft, das oben genannte Stück aufzuführen. Das Zelt glühte fast vor Applaus und Lachen, aber auch wegen der Hitze.

Foto und Text: Reg.Rat Ing. Wolfgang Neumann

Vordere Reihe v.l.n.r.: Fabian Sommer, Romana Ehrenberger, KR Franz, Schwartz, Sandra Neumann, Dieter Schartner, Rita Lang, Karin Halmschlager, RegRat Ing. Wolfgang Neumann, Marion Traht, Gerlinde Eder, Christa Starkl; hintere Reihe: Toni Liebl, Friedrich Kretz, Margit Wagner, Herbert Starkl, Heinz Haag, Viktor Sommer

Stefan Freudensprung sorgte mit Bravour für das leibliche Wohl unserer Gäste. Die positiven Statements und der Applaus haben uns bewogen im Jahre 2024 wieder ein Stück vorzubereiten. Wir suchen nach wie vor Darstellerinnen und Darsteller und bitten daher um Meldung bei uns wenn Sie Interesse haben.

Wir danken nochmals unseren Besuchern und freuen uns schon auf ein Wiedersehen im Jahre 2024.

Vorfreude auf den neuen SPAR-Supermarkt

Vergrößertes Sortiment, mehr Arbeitsplätze und noch mehr Platz bietet der neue SPAR-Supermarkt, der am 3. November in Etsdorf eröffnet.

Die Historie unseres Nahversorgers reicht bis 1991 zurück. Damals eröffneten Ernestine und Günter Friedl den SPAR-Supermarkt in Etsdorf. Nach der Krebserkrankung ihres Vaters 1995, trat Tochter Karin zur Unterstützung in den Familienbetrieb ein. Nach seinem Tod 2001, führte sie diesen gemeinsam mit ihrer Mutter weiter. Seit 2020 wird Karin Braun auch von ihrem Ehemann Manfred unterstützt. Schnell wurde die Idee eines zeitgemäßen und topmodernen SPAR-Marktes geboren.

Idealerweise konnte das Nebengrundstück zusätzlich erworben werden und Anfang Mai stand dem Baubeginn nichts mehr im Wege. Das alte Gebäude wird durch 60 neue Parkplätze ersetzt.

Der topmoderne Markt fasst nun 655 m² – über 200 m² mehr als bisher – selbstverständlich mit nachhaltiger Ausstattung. Das Gebäude wird mit Betonkernaktivierung und Wärmerückgewinnung gekühlt und geheizt. Darüber hinaus wird noch eine 55 kw Photovoltaikanlage zur Energiegewinnung errichtet.

Das Personal wird für das neue Snackangebot und die großzügige Feinkostabteilung auf insgesamt 16 MitarbeiterInnen aufgestockt. Erhalten bleiben auch die Postfiliale, die Lotto/Totto Annahme und der Tabakwarenverkauf. Ein neuer Leergutautomat rundet das Angebot ab.

Erfreulich sind auch die neuen Öffnungszeiten: **Montag bis Freitag 6.15 bis 18 Uhr und Samstag von 6.15 bis 17 Uhr.**

SPAR
FRIEDL
BAUT NEU!

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams
in Voll- oder Teilzeit

ENGAGIERTE MITARBEITERINNEN UND LEHRLING

.Arbeitsort: A-3492 Etsdorf, Schloßparkstraße 2

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz
und familiäres Betriebsklima.
Entlohnung nach KV bzw. nach Vereinbarung.

Bewerbungen richten Sie bitte an
Frau Karin Braun unter Tel. **0664 / 99 88 000**
oder per Mail an **k.friedl@aon.at**

SV Klement Haitzendorf

Der SV Klement Haitzendorf wurde Meister in der 2. Landesliga West

Der SV Klement Haitzendorf hat es geschafft. Nach langem Kampf und Zittern bis zur letzten Runde kürte sich der SV Klement Haitzendorf mit einem 3:0 Heim-Sieg gegen Eggenburg zum Meister in der 2. Landesliga West. Damit ist der Aufstieg in die höchste Spielklasse Niederösterreichs geschafft.

Lange dauerte das Duell um die Meisterschaft, da die Mannschaft Wieselburg immer wieder nur einen Punkt zurücklag. Aber letztendlich war es dieser eine Punkt, der zu Gunsten unserer heimischen Mannschaft das Titelrennen entschied. Die Freude war riesengroß und dies wurde auch entsprechend gefeiert. Nun kämpft man bereits zum dritten Mal in der der 1. Landesliga mit dem Ziel eines gesicherten Mittelfeldplatzes. Unsere junge und engagierte Mannschaft wird alles daran setzen, diesen auch zu erreichen.

Kommen Sie nach Haitzendorf auf den Fußballplatz und seien Sie als Fan dabei, damit die Mission „Zumindest Klassenerhalt – besser Mittelfeld“ auch gelingt und uns allen größte Freude bereitet.

Jugend-Camp des SV Klement Haitzendorf

Mitten in den Sommerferien hat der HSV sein bereits etabliertes Nachwuchs-Camp abgehalten. Unter Leitung des Kampfmannschaftstrainers Christian Wallner haben unsere Kaderspieler versucht, ihr Wissen und Können den Teilnehmern zu vermitteln. Ein Camp, wobei neben Fußball vor allem eines ganz wichtig war – SPASS – Spaß an der Bewegung, Begeisterung und Freude mit und ohne Ball.

Dieses Jahr konnten 64 Jugendliche im Alter von 7 – 14 Jahren ihrer Leidenschaft zum Fußball frönen. Krönender Höhepunkt war der traditionelle Abschlusswettbewerb am letzten Tag. Hier wurden in verschieden Leistungskategorien altersdifferenziert unterschiedliche Aufgaben gestellt, die von den Teilnehmern absolviert wurden. Dabei herrschte neben dem Wettkampfgeist auch viel Freude über die eigenen (gesteigerten) Leistungen. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielt jeder Mitspieler seine Teilnahmeurkunde und die Bewerbsbesten entsprechende Medaillen. Ein wahrer „Hin-Gucker“ war auch das gemeinsame Eltern-Kind-Fußballspiel. Hier konnten die Elternteile – ein besonderes Lob den extrem engagierten Damen – gemeinsam mit ihren Kindern zeigen, was sie unter „Fußballspielen“ verstehen. Auch hier im Vordergrund – SPASS.

Der HSV sieht alle diese wunderbaren Augenblicke als Anreiz, im nächsten Jahr wieder das HSV-Jugend-Camp umzusetzen.

Neuigkeiten vom Nachwuchs

Zeltlager Blindenmarkt

Am 6. August trafen sich 25 Spieler unserer U12- und U15-Mannschaft in Haitzendorf und folgten, nach einem ausgiebigen Frühstück, gemeinsam mit neun Begleitpersonen der Einladung zum Trainingslager des SV Blindenmarkt. Leider mussten wir beim Eintreffen feststellen, dass sich das Wetter nur bedingt zum Zelten eignen würde, weshalb wir unser Quartier in der Halle des SV Blindenmarkts aufschlugen.

Nach den ersten Trainingseinheiten gab es ein gemeinsames Mittagessen und danach einen Ausflug an den angrenzenden Badesee. Die Burschen hatten, trotz leichtem Nieseln, sichtlich Spaß im Wasser und konnten erfrischt die Testspiele gegen die Heimmannschaft bestreiten. Köstlichkeiten vom Grill rundeten den Abend ab. Nach einer eher kurzen Nachtruhe konnten am Sonntag zwei Testspiele bestritten werden. Dannach traten wir, gestärkt nach dem Mittagessen, die Heimreise an.

Ein großes Dankeschön gilt dem SV Blindenmarkt für die hervorragende Versorgung und Betreuung. Ebenso bedanken wir uns bei Nah & Frisch Dimi für die Übernahme des Frühstücks sowie bei der Firma Soltech für das Sponsoring der Verpflegung in Blindenmarkt.

Fotos und Texte: SV Klement Haitzendorf

Fritz-Jahrl-Gedenkturnier

Am 27. August fand auf der Sportanlage des SV Haitzendorf das 3. Fritz-Jahrl-Gedenkturnier für Nachwuchsmannschaften statt. In den Altersklassen U9, U11 und U12 durften wir zahlreiche Mannschaften begrüßen, die in spannenden Turnieren um die Pokale kämpften. An diesem Tag hatten wir Glück und wir wurden vom angesagten Regen verschont. Ein Dankeschön allen teilnehmenden Mannschaften für das faire Turnier sowie an die Fa. GK Fensterstudio Krems für die Bereitstellung der Pokale und unsere U15-Spieler für die Betreuung des Pommes-Standes.

Young Champions vor den Vorhang

Am 14. Juni wurden Niederösterreichs Young Champions im IMC in Krems geehrt. Unter den 160 Sportlern, die 240 Einzeltitel und 60 Mannschaftstitel im Rahmen von Österreichischen Meisterschaften oder Staatsmeisterschaften im Jahr 2021 errangen, war auch Leonie Kittel vertreten. Ihr wurde von Sportlandesrat Mag. Jochen Danninger persönlich die Medaille samt Urkunde für ihre Topleistung überreicht.

Naturpraxis Dr. Pretsch

Seit 15 Jahren ist Dr. Dagmar Pretsch als erfolgreiche Wissenschaftlerin tätig. Durch ihre jahrelange Arbeit am Department für Pharmakognosie der Universität Wien ist sie Expertin im Bereich der Phytomedizin. Mit ihrer Ausbildung bei dem prominenten in Amerika tätigen Arzt Dr. Klinghardt am Institut für angewandte Neurobiologie hat sie nun eine Bandbreite an Diagnose- und Behandlungsmethoden vorzuweisen. Zu ihrem Spezialgebiet gehört unter anderem die Entgiftung von Schwermetallbelastungen, welche bei Allergien, Schwindel, Darmbeschwerden, Schmerzen, Problemen bei Abnehmen, usw. zu einer erheblichen Verbesserung beiträgt. Auf ihrer Website **www.naturpraxis-pretsch.at** oder unter **0677 / 631 813 65** kann man sich umfassend über ihr Angebot in ihrer Praxis informieren.

Foto und Text: Jürgen Übl

M Ö R W A L D

RESTAURANT „ZUR TRAUBE"

SONNTAGSBRUNCH

2. & 30. Oktober | 13. & 27. November

11.30 – 14.00 Uhr

MOERWALD.AT

+43 2738 22980 . traube@moerwald.at

OKTOBERFEST

auf der Sportanlage in Haitzendorf

Fr. 30. Sept. 2022 – Weißwurst-Party

ab 18 00 Uhr Betrieb im Festzelt
ab 19 00 Uhr Bieranstich durch den Bürgermeister
ab 20 00 Uhr Musik mit **Carmen & Kurt**

Sa. 01. Okt. 2022 – Nacht in Tracht

(bei Erscheinen in Tracht gibt es ein Willkommens-Stamperl)
ab 13 30 Uhr Spiel der Kampfmannschaften gegen SC Zwettl
ab 17 00 Uhr Betrieb im Festzelt
ab 19 30 Uhr Unterhaltungsmusik mit **HIT DUO**

So. 02. Okt. 2022 – Frühschoppen Mittagstisch

ab 10 00 Uhr Betrieb im Festzelt
Festende um 15 00 Uhr

- **großes beheizbares Festzelt mit Holz-Boden und Bedienung Oktober–Festbier, Weißwurst, Breze, Leberkäs**
- **Samstag zusätzlich: Stelzen, Grillhendl, Pommes**
- **Sonntag außerdem noch: Schnitzel (mit Salat)**

Für den Sonntags-Mittagstisch ist eine Vorbestellung für Abholung möglich
per SMS an 0699 / 11054113
Geben Sie bitte Namen und ihre Wünsche bekannt

Auf Ihr Kommen freut sich der

SV KLEMENT Haitzendorf

20-JÄHRIGES FIRMENJUBILÄUM

Am 9. Juli gratulierten VBgm. Franz Klein und KR Reinhard Klement Marion Mold sehr herzlich zum 20-jährigen Firmenjubiläum. Das Haarstudio Marion Mold wurde am 25. April 2002 in Haitzendorf eröffnet.

Frau Mold bedankt sich bei allen Kunden für die langjährige Treue und auch bei ihrer langjährigen Mitarbeiterin Marion Traht.

v.l.n.r.: Vbgm. Franz Klein, Marion Mold, Marion Traht und KR Reinhard Klement

Foto und Text: Bau.Media.GmbH

HAUSMESSE BEI HAUSTECHNIK DENK

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Firma Denk eine Hausmesse. Am 3. September gab es alles rund um das Thema Wohlfühlen in den eigenen vier Wänden zu bestaunen.

Da das Thema Heizungsumstellung momentan in aller Munde ist, freuten sich viele Bewohner aus der Gemeinde und Umgebung über die Möglichkeit eines Austausches mit Fachleuten in einem regionalen Betrieb. DENK legt hierbei besonderen Wert auf wohlige Behaglichkeit in den Wohnräumen. So wurde in Klimakabinen, die Technik des Heizens und Kühlen für Besucher live erlebbar.

Foto und Text: Haustechnik Denk

Auch die jüngsten Mitarbeiter stellten ihr Können bei praktischen Übungen unter Beweis, die ideale Gelegenheit für Zuseher und für junge Interessierte etwas mit dem Handwerk vertraut zu werden.

BAD UND HEIZUNG DENK

Obere Marktstr. 22
3492 Etsdorf
Tel.: 02735/2531
info@denk.co.at
www.denk.co.at

Mit traumhaft schönen Bädern & energieeffizienter Haustechnik zaubern wir bereits seit 1973 Wohlbefinden in Ihre vier Wände.

DENK an Dich!

Die Marktgemeinde gratuliert!

50. GEBURTSTAG

- Carl-Wolfgang Stubenberg aus Walkersdorf am 8. Juli
- Gerda Kowarz aus Haitzendorf am 14. Juli

60. GEBURTSTAG

- Ingrid Stauffer aus Etsdorf am 27. Juli

70. GEBURTSTAG

- Elisabeth Jexenflicker aus Etsdorf am 13. August
- Franz Anton Frauerwieser aus Etsdorf am 21. August

80. GEBURTSTAG

- Hermenegild Leuthner aus Engabrunn am 23. Juni
- Dietrich Fritz Koch aus Engabrunn am 17. Juli
- Erika Hahn aus Sittendorf am 30. August

85. GEBURTSTAG

- Anna Matz aus Etsdorf am 29. Juni
- Eva Stattin aus Etsdorf am 31. August
- Berta Zechmeister aus Engabrunn am 31. August

90. GEBURTSTAG

- Elisabeth Kemle aus Sittendorf am 7. Juli
- Johann Prager aus Haitzendorf am 18. September

95. GEBURTSTAG

- Gisela Steindl aus Haitzendorf am 11. August

GOLDENEN HOCHZEIT

- Eveline und Leopold Knapp aus Sittendorf am 19. August

DIAMANTENE HOCHZEIT

- Brigitta und Johann Prager aus Haitzendorf am 12. August

Foto: Christian Leneis, NÖN

„Gratulationen" im GH Haag vom 30. Juni (Goldene Hochzeit, 80er und 85er). Erste Reihe v.l.n.r.: Jubelpaar Friedrich und Annemarie Kupferschmidt, Hermenegild Leuthner, Jubelpaar Josef und Hannelore Spalofsky, Anton Wagensonner; zweite Reihe: GGR Leopoldine Nastberger, Anna Matz, Vizebgm. Franz Klein, Johann Steinbatz, Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA

Foto: MG Grafenegg

Goldene Hochzeit von Jubelpaar Friedrich und Elfriede Grass, Engabrunn (Hochzeitstag: 26.August)
v.l.n.r. GGR Maria Forstner, Jubelpaar Friedrich und Elfriede Grass, Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA

GEBURTEN

Etsdorf
- Mathilda Rosali Ströh am 2. Juni
- Paul Überacker am 19. Juli
- Malene Haimböck am 20. August

Kamp
- Tobias Schleritzko am 17. Juni
- Florentine Perschlinghofer am 7. Juli

Engabrunn
- Luis Anton Wöhrer am 21. Juni

Sittendorf
- Charlotte Kraft am 18. August

Grunddorf
- Matteo Speiser am 6. August

Diendorf
- Franz Josef Mantler am 27. Mai

Haitzendorf
- Amelie Sophie Laimer am 23. August

„Große Dinge beginnen oft klitzeklein!“

Matteo Speiser, geb. am 6. August um 20.53 Uhr, 53 cm, 3330 g

HOCHZEITEN

Etsdorf
- Jaqueline und Adam Kotowski am 29. Juli
- Stefan und Teresa Lachinger am 20. August

Sittendorf
- Katrin und Dario Nußbaum am 2. Juli

Engabrunn
- Lisa und Matthias Ernst Mayer am 25. Juni
- Sabrina und Stefan Pelc am 9. Juli

TODESFÄLLE

Etsdorf
- Erika Engelbrecht am 20. Juni
- Leopold Höllerschmid am 12. Juli
- Anna Dinterer am 2. September

Engabrunn
- Johann Weber am 21. August

Kamp
- Dr. Gerhard Grossberger am 4. Mai
- Wilhelm Fichtinger am 28. Mai

Walkersdorf
- Mag. Alfred Unger am 20. August
- Ernestine Mauss am 22. August

DER NOTAR
BEIM STIFT
ÖFFENTLICHER NOTAR
Dr. Karl Anton **BERGKIRCHNER**
Stiftsgasse 1, 3130 Herzogenburg, Tel: 02782 / 21 400
kanzlei@notar-bergkirchner.at

SEPTEMBER

30.09.-02.10., 18 Uhr	**Oktoberfest,** SV Klement Haitzendorf, Sportanlage Haitzendorf

OKTOBER

12.10., 19 Uhr	**Schnuppertanzen,** Country Verein WWO, FF Haus, Sittendorf

NOVEMBER

06.11., 11 Uhr	**Weinsegnung und Ganslessen,** MV Engabrunn, Altes Milchhaus, Engabrunn
13.11., 9.30 Uhr	**Erntedankgottesdienst und Jungweinsegnung,** Weinbauverein Etsdorf-Walkersdorf, Pfarrkirche Etsdorf
19.11., 8 Uhr	**Adventausstellung,** Floristik Holzer, Etsdorf
19.11., 8 Uhr	**Adventausstellung,** Gärtnerei Szing, Walkersdorf
19.11., 17 Uhr	**Gesellschaftsschnapsen der FF Walkersdorf,** Gasthaus Freudensprung
26.11., 16 Uhr	**Advent-Treffen,** FF Walkersdorf, Feuerwehrhaus Walkersdorf

DEZEMBER

05.12., 17 Uhr	**Nikolaus-Aktion,** FF-Jugend Etsdorf, Etsdorf
08.-11.12., 10 Uhr	**Grafenegger Advent,** Schloss Grafenegg
17.-18.12., 10 Uhr	**Modelleisenbahn-Fahrtage der IGM Wachau,** Klubraum IGM Wachau, Grunddorf
18.12., 12 Uhr	**Adventlauf,** Schlosspark, Grafenegg
22.12., 17 Uhr	**Adventfensterwanderung,** Verschönerungsverein Kamp, FF-Haus Kamp
24.12., 9 Uhr	**Friedenslicht-Aktion,** FF Walkersdorf, FF Haus Walkersdorf
24.12., 10 Uhr	**Friedenslicht und Weihnachtskrippe,** Verschönerungsverein Kamp, FF-Haus, Kamp
24.12., 13 Uhr	**Friedenslicht und Weihnachtskindergarten,** FF-Etsdorf, Etsdorf
31.12., 18.30 Uhr	**Silvesterkonzert,** Auditorium, Grafenegg

IHR MEISTER FÜR IHRE GÄRTEN

- Wege
- Rasen
- Stufen
- Teiche
- Terrassen
- Bachläufe
- Bepflanzungen
- Natursteinmauern…

GARTENGESTALTUNG FETAI

Vebi Fetai
3492 Engabrunn, Am Stein 16
0664 / 116 43 17 | 0664 / 563 50 71
www.gartengestaltung-fetai.at

Haus und Gartenservice
Baggerarbeiten
Josef Strobl
Handwerker
3492 Etsdorf, Untere Marktstrasse 8
Mob: 0664 / 153 96 82, Mail: sji@aon.at

WEITERE VERANSTALTUNGEN

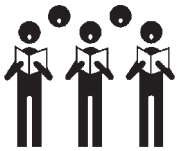
2. Kürbis-Suppenessen im Gemeinschafts(nutz)garten

Sonntag, 16. Oktober, ca. 10.30 Uhr
(nach der Hl. Messe)
Anlässlich des Erntedankfestes lädt der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde Grafenegg" gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat Haitzendorf und den Hobbygärtnern des Gemeinschafts(nutz)gartens zum Suppenessen ein. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns wieder auf zahlreiche Besucher!

Vermittlung von Grundwissen über die Wiederbelebung mit einem Defi – mit Dr. Josef Knapp

Donnerstag, 27. Oktober, 19 Uhr
VA-Saal, Rathausstraße 2, Etsdorf;
Donnerstag, 3. November, 19 Uhr
Feuerwehrhaus der FF Kamp
Der richtige Umgang mit einem Defi will gelernt sein, er kann Leben retten!

Neujahrskonzert Gesangverein Haitzendorf



Sonntag, 22. Jänner 2022, 17 Uhr
Fels am Wagram / Mehrzweckhalle
Informationen: Obfrau Edith Klement, 0676/848534206

AUS'GSTECKT IS' IN DER GEMEINDE GRAFENEGG

Heurigenhof Fam. Wildpert

3492 Engabrunn, Engabrunner Straße 5
Tel. 02735/2050 oder 0650/36 53 892
26.08.2022 – 25.10.2022, 04.11.2022 – 20.12.2022
MO-SA ab 16:00 Uhr geöffnet, Mittwoch Ruhetag
Sonntag & Feiertage 11:00 bis 15:00 Uhr

Heuriger Weinstube Heiss

3492 Engabrunn, Hauptstraße 60
Tel. 02735/5872 oder 0676/40 07 670
18.10.2022 – 29.10.2022
täglich ab 16:00 Uhr, Sonntag und Montag Ruhetag

Heuriger am Kleinen Stein

Gerda und Johannes Piller
3492 Engabrunn, Weinbergstraße 23
Tel. 0699/10 25 40 30
25.10.2022 – 06.11.2022, 01.12.2022 – 14.12.2022
täglich ab 16:00 Uhr geöffnet

Heuriger Familie Gartner

3485 Sittendorf, Neustift 7
Tel. 02735/5724
25.11.2022 – 04.12.2022
täglich ab 16:00 Uhr geöffnet

Steurer Christa und Josef

3492 Etsdorf am Kamp, Kellergasse
Tel. 02735/5659 oder 0650/565 900 1
09.11.2022 – 20.11.2022
täglich ab 16:00 Uhr, Sonntag & Feiertage ab 15:00 Uhr

NOTRUFE

Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasnotruf 128
EVN Störung 02732/82915 (24 Stunden)
NÖ Ärztedienst 141
Gesundheitshotline 1450
Vergiftungszentrale 01/4064343

ÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

von 8 bis 14 Uhr, Ordinationsbetrieb 9 bis 11 Uhr
www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste

Dr. Renate Zechmeister, 3491 Straß, Sauerbrunngasse 52, Tel. 02735/2400
Termine: 24.+25.09., 15.+16.10., 26.10., 29.+30.10., 26.+27.11., 24.-26.12.

Dr. Agota Kis, 3493 Hadersdorf, Pfarrsiedlung 1, Tel. 02735/5000
Termine: 22.+23.10., 05.+06.11., 03.+04.12., 17.+18.12.

Dr. Helmut Sammer, 3485 Grunddorf, Neubaugasse 12, Tel. 02735/5575
Termine: 01.+02.10., 01.11., 12.+13.11., 08.12., 31.12.

Gruppenpraxis Dr. Fahler & Dr. Streicher OG, 33494 Gedersdorf, Ludwig Bruckner Straße 7, Tel 02735/8500
Termine: 08.+09.10., 19.+20.11., 10.+11.12.

ZAHNÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

An jedem Wochenende und Feiertag haben in Niederösterreich 10 Zahnärzte jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr Notdienst.
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
http://www.notdienstplaner.at/aktuelle-notdienste

Dr. David Kapral, 3522 Lichtenau, Lichtenau 49
Tel. 02718/207 67 — 08.10. und 09.10. 12.11. und 13.11.

DDr. Eva Maria Kelemen, 3493 Hadersdorf am Kamp, Pfarrsiedlung 48, Tel. 02735/ 22 18 — 05.11. und 06.11.

Dr. Barbara Bryk, 3541 Senftenberg, Neuer Markt 58
Tel. 02719/ 81 69 — 03.12. und 04.12.

TIERÄRZTE-NOTDIENST

Mag. Sabine Sandner-Marschallinger,
3492 Engabrunn, Winzerweg 5
Tel. 0676/52 053 60 (nach telefonischer Vereinbarung)

Hilfswerk 3550 Langenlois, Am Röhrbrunn 1, 02734/351810
Volkshilfe 3500 Krems, Hofrat Erben Straße 3, Tel. 0676/8676
Caritas 3100 St. Pölten, Steinergasse 2 Tel., 02742/844-0

LEISTBARE 24-STUNDEN-PFLEGE

Vertrauenswürdig, offenherzig, qualifiziert
ABGESTIMMT AUF IHRE BEDÜRFNISSE!

Wir fahren wieder!

Ab sofort können/dürfen wir wieder unter Einhaltung aller gesetzlichen Coronaauflagen unseren Pfleger/innen-Wechsel durchführen.

Alle unsere Damen und Herrn sind getestet und gesund!

Egal ob sie eine Woche weg fahren oder für Dauer eine 24-Stunden-Kraft benötigen!

Genießen Sie Ihre Freizeit, weil Sie wissen, dass Ihre Angehörigen in Ihrem eigenen Heim, in vertrauter Umgebung, gut versorgt und gepflegt werden!

Unsere Kunden werden natürlich gerne auch genauest über die Förderungsmöglichkeiten/Zuschüsse vom Land Niederösterreich aufgeklärt!

Rufen Sie uns noch heute an. Wir beraten Sie gerne – ausführlich und unverbindlich!

pflege24h
Wiener Str. 5a, 3500 Krems
Tel.: 02732-21171
office@pflege24h.at
www.pflege24h.at

Werbung

pflege24h.at
die Nr.1 in Krems
Pflegebetreuung die keine Wünsche offen lässt!

Wir haben folgende Leistungen im Paket für Sie vereint:
- Vertrauenswürdigkeit
- Verschwiegenheit
- Offenherzigkeit
- Flexibilität
- Qualifikation
- Hilfestellung bei Förderansuchen

..... ab € 37,- pro Tag

HOTLINE 02732 211 71

3500 Krems • Wiener Straße 5a • Mail: office@pflege24h.at
www.pflege24h.at

APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG

Apotheke Zum Auge Gottes
3493 Hadersdorf
Leuthnersiedlung 29
Tel. 02735/2335

Kamptal-Apotheke
3550 Langenlois
Hartriegelstraße 2
Tel. 02734/22722

Adler Apotheke
3550 Langenlois
Holzplatz 1
Tel. 02734/2445

Apotheke zu Maria Trost
3470 Kirchberg/Wagram
Marktplatz 15
Tel. 02278/2218

WERTSTOFFSAMMELZENTRUM OST

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 7
Montag, Mittwoch, Donnerstag
ganztägig von 8.00 bis 18.00 Uhr
An Feiertagen entfällt die Übernahme.

MUTTERBERATUNG

Achtung – seit August geänderter Wochentag:
jeweils Dienstag (meist der 2.) im Monat 08.00 Uhr
11. Oktober, 8. November, 13. Dezember
Beratungsstelle Untere Marktstraße 4, 3492 Etsdorf

PFARREN

Dechant Mag. Franz Winter,
Pfarre 3492 Engabrunn,
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 8:30 Uhr

Pfarre 3492 Etsdorf, Hauptstraße 7 – Tel. 02735/2284
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 9:30 Uhr

Mag. H. Quirinus Greiwe Can.Reg.
Pfarre 3485 Haitzendorf, Kirchenplatz 9 – Tel. 02735/2234
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 10:15 Uhr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KREMS

3500 Krems, Drinkweldergasse 15
Tel. 02732/ 9025-0, Fax: 02732/9025 – 30000
E-Mail: post.bhkr@noel.gv.at

GEMEINDEAMT GRAFENEGG

Rathausstraße 2, 3492 Etsdorf am Kamp
Tel.: 02735 / 2445, Fax: 02735 / 2445 DW 13
E-Mail: gemeinde@grafenegg.gv.at
Parteienverkehr: MO – DO 08:00 bis 12:00 Uhr,
DI 13:00 bis 18:00 Uhr, FR 08:00 bis 13:00 Uhr

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Rotes Kreuz: Die Blutspende-Termine
„Blutspenden kann Leben retten!"
Mi, 12. Oktober 2022, 16:00 bis 20:00 Uhr
Gartenbauschule Langenlois
Am Rosenhügel, Veranstaltungssaal,
unterer Eingang

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

Büro der KOBV-Ortsgruppe,
Krems, Eisentürgasse 11 (Eing. Drinkwelderg.)
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
von 9:00 bis 10:30 Uhr:
5. und 19. Oktober, 2. und 16. November,
7. und 21. Dezember

IMPRESSUM:
Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Grafenegg, A-3492 Etsdorf, Rathausstr. 2, Telefon 02735/ 2445, gemeinde@grafenegg.gv.at | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA | **Redaktion:** OS Gerhard Blauensteiner, Hildegard Stadler, Ursula Lang, Anton Lang, Edda Lakner, redaktion@baumedia.co.at | **Grafik:** Gerhard Schwarz, designwork | **Konzept** | **Anzeigenkontakt:** Bau.Media.GmbH, Edda Lakner, A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1, Telefon 02735/77 1 88, | Doris Himmelsbach, doris.himmelsbach@baumedia.co.at | **Druck:** Druckwerk Krems, Bösmüller Print Management GesmbH & Co KG, 3500 Krems | **Auflage:** 1600 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Grafenegg, Erscheinungsweise: vierteljährlich

FLIESENLEGERMEISTER
Andreas Eder
- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegung
- Schauraum (nach Terminvereinbarung)

Andreas Eder
Gewerbepark 16
3484 Grafenwörth

0664 / 734 629 66
info@fliesen-eder.at
www.fliesen-eder.at

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Gemeindezeitung Grafenegg,
Ausgabe Dezember 2022 ist
Mittwoch, der 23. November

GERNE PLATZIEREN WIR IHR INSERAT

Kontakt:
Doris Himmelsbach, Telefon 02735 / 77 1 88-10
doris.himmelsbach@baumedia.co.at

HUBER
UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

HAUSMESSE Highlights:

BIERANSTICH am Sonntag, 2.10. um 11.00 Uhr

SHOWROOM
TRENDSHOP-HIGHLIGHTS
IM 2. STOCK

BEIM KAUF EINER
GLEITSICHT-BRILLE
1 GLAS GRATIS

AUF ALLE LAGERNDEN
SONNENBRILLEN
– 30%

– 30%
PESAVENTO-AKTION

HAUSMESSE GFÖHL
Samstag **1.10.** & Sonntag **2.10.**
(10.00 – 17.00 Uhr)

Starkey Hörtrailer
mit Hörtest-Aktion

Gleitsicht-aktion gilt den gesamten Oktober

Pollhammerstraße 4
A-3542 Gföhl
Tel. +43(0)2716/6050

Kirchenplatz 8
A-3550 Langenlois
Tel. +43(0)2734/3111

info@optik-huber.at
www.optik-huber.at

@optikhuber
OptikHuberGfoehlLangenlois

ARKANA E-TECH HYBRID
Inkl. 4 Alu-Winterkompletträder [2)]

Renault E-Tech Wochen

Im Leasing schon ab
€ 185,– [1)]

JETZT INKL. € 1.000,– HEV BONUS

5 JAHRE GARANTIE für alle PKW Modelle*

1) Freibleibendes Angebot von Renault Financial Services (ein Geschäftsbereich der RCI Banque SA Niederlassung Österreich), gültig nur für Verbraucher bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Renault Partnern. Berechnungsbeispiel: ARKANA Techno E-Tech Hybrid 145, monatliche Rate: € 185,–, Barzahlungspreis inkl. USt, NoVA, Modellbonus und Finanzierungsbonus € 32.620,–, Gesamtleasingbetrag € 23.463,–, Laufzeit 36 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a., Anzahlung € 9.157,–, Restwert € 20.614,–, Bearbeitungsgebühr € 490,–, Vertragsgebühr € 159,–, fixer Sollzinssatz 4,99%, effektiver Jahreszins 6,05%, Gesamtbetrag € 27.433,–. 2) Aktion gratis Alu-Winterkompletträder gilt für Renault PKW Neuwagen, ausgenommen sind Austral, Megane E-Tech Electric, Zoe E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric und Trafic PKW. * Garantieerweiterung auf 5 Jahre Garantie bzw. 100.000 km Laufleistung, je nachdem was zuerst eintritt, gilt für alle Renault PKW exkl. Trafic PKW. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.
Kombinierter Verbrauch: 6,1 – 4,8l/100km, CO_2-Emissionen 138 – 108g/km, homologiert gemäß WLTP.

renault.at

MITTERBAUER – SMOLA
www. mitterbauer-smola.at, office@mitterbauer-smola.at

3500 Krems an der Donau
Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503